STADT **BRANDIS**

Ausgabe 03/2019
18. März 2019

Brandiser Stadtjournal

Amtsblatt der Stadt Brandis mit den Ortsteilen Beucha, Brandis, Polenz

Dorfring Wolfshain

Gestaltung offen
Im Jahr 2020 wird Wolfshain 750 Jahre alt. Bis dahin hoffen die Ortschaftsräte, dass der Dorfring samt Teich und Spielplatz neugestaltet wurde. Dafür rufen die Volksvertreter auf, Ideen einzubringen. Diese werden dann im Ortschaftsrat diskutiert und deren Machbarkeit seitens der Stadtverwaltung geprüft. Über eine eventuelle Investition stimmt dann später der Stadtrat ab.

Belebung der Innenstadt

Gemeinsame Ideen
In der Stadt Brandis engagieren sich sehr viele Menschen. Sei es in Sportvereinen, Initiativen, bei den Feuerwehren, bei Musik und Freizeit oder für die Belebung der Innenstadt. Nicht umsonst hat Brandis den Ruf einer „Mit-Mach-Stadt“. Diese verschiedenen Engagements und Interessen sollen noch stärker gebündelt werden. Eine erste Veranstaltung dafür fand jetzt im Schloss statt.

Liebe Leserinnen und Leser,

wer wünschte es sich nicht: eine pulsierende Innenstadt mit attraktiven Läden, wunderbaren Gaststätten, regelmäßigen Wochenmärkten, rauschenden Festen. Gut, wir sind nicht Leipzig und demnach darf es gern auch ein paar Nummern kleiner sein. Die gefühlte Wirklichkeit sieht für Brandis aber diametral anders aus. Der Einzelhandel ist auf dem Rückmarsch, Gaststätten sind Mangelware, einen Wochenmarkt gibt es nicht, und viele Bürger meinen, es sei doch eh nix los in Brandis.

Gern wird dann gesagt, die Stadt müsse doch was tun. Und nicht selten werde ich als Bürgermeister dann angesprochen, ich wollte doch die Innenstadt beleben, warum mache ich denn nichts. Um es klar zu sagen: Die Stadtverwaltung ist in der Verantwortung. Nicht umsonst haben wir uns gemeinsam ein Leitbild gegeben, welches die Innenstadt als lebendige Mitte der ganzen Stadt definiert und klare Ziele, Handlungserfordernisse und Schlüsselprojekte festlegt. Aber: Die Stadt selbst kann nur an den Rahmenbedingungen wirken. Sie kann keine Gaststätte eröffnen, sie kann keinen Wochenmarkt durchführen, sie kann nicht die Umsätze der Händler steigern.

Allerdings kann und muss sie unterstützen, sie muss offen sein für Initiativen, sie muss Infrastrukturen verbessern und sie kann Prozesse begleiten. Und in dieser Hinsicht hat sich in den letzten Jahren tatsächlich sehr viel getan: Unterstützung und Etablierung von neuen Veranstaltungen wie Picknick in Weiß, Hausflohmarkt, Stadtmusikfest oder die LebensArt; bessere Vermarktung wie Neubürgermappe, Innenstadtflyer, Website oder App; Erhöhung der Aufenthaltsqualität durch die E-Bike-Ladestation, Bücherzelle oder WLAN-Hotspot; Infrastrukturmaßnahmen wie die Einführung des Stadtbusses, Planung einer Rollator-tauglichen Hauptstraße oder neue Parkplätze; Einmietung von kommunalen Einrichtungen in leerstehenden Ladengeschäften wie der BrandisTreff der AWO, die geplante Bücherei im Ratskeller oder das Jugendbüro in der ehemaligen Buchhandlung Gäbel; oder schließlich die Etablierung von Bürgerpaten sowie die starke Unterstützung der Initiativen der Mit-Mach-Stadt.

Das klingt nach viel und ist auch viel. Aber es sind lediglich Rahmenbedingungen – mehr nicht und nicht weniger. Und diese müssen ausgefüllt werden – nicht durch die Stadt, sondern durch deren Bürgerschaft.

Ihr Arno Jesse, Bürgermeister

Inhaltsverzeichnis

Neuer Schwung für Wolfshain und Brandis putzt sich raus am 13. April 3

4 Brandis soll lebenswert bleiben und Kommunalaufsicht genehmigt Doppelhaushalt

Gesprächsveranstaltung zu Jugendpolitik und Material zu Krause-Duo & Co. gesucht 6

8 Amtliche & Nichtamtliche Bekanntmachungen der Stadt Brandis

Buntes Treiben in Kindergarten und Krippe und Preis für Brandiser Gymnasiasten 10

12 Nachwuchsfußballer zeigen Freude und Schützengesellschaft Brandis zieht Bilanz

Aktuelles von der Ortsfeuerwehr Brandis und Funkausbildung der Jugendfeuerwehr Polenz 16

Aktuelle Veranstaltungen für März und April finden Sie auf dem KulturKalender zum Herausnehmen

Impressum

Brandiser Stadtjournal Amtsblatt und Stadtjournal der Stadt Brandis mit den Ortsteilen Beucha, Brandis und Polenz

Herausgeber: SÜDRAUM-VERLAG, Geschäftsbereich im DRUCKHAUS BORNA • Abtsdorfer Str. 36 • 04552 Borna • Tel.: 03433 207329 Fax: 207331 • info@druckhaus-borna.de • www.druckhaus-borna.de

Produktions- u. Verlagsleitung: Bernd Schneider (V. i. S. d. P.) (Alle Rechte liegen beim Herausgeber. Für die Beiträge zeichnen die Autoren. Die Texte der Stadt Brandis obliegen der Verantwortung des Bürgermeister.)

Verantwortlich für den Amtlichen & Nichtamtlichen Teil: Stadt Brandis, vertreten durch den Bürgermeister Arno Jesse

Verantwortlich für das Brandiser Stadtjournal und Anzeigen: SÜDRAUM-VERLAG, Geschäftsbereich im DRUCKHAUS BORNA

Gesamtherstellung: DRUCKHAUS BORNA, Inh. Bernd Schneider

Fotos: Stadt Brandis, Tina Neumann, Roger Dietze, akz-o, spp-o, medicalpress.de, livingpress.de, Simon Leimbeck (S. 17), Foto Gottschalk (S. 21), Melanie Künzel (S. 23), Fotolia: Luis Louro (S. 7), Alexander Raths (S. 32), mpz (S. 35); bzw. die entsprechenden Autoren u. Auftraggeber

Auflage: 6.000 Exemplare kostenlos in die Haushalte und Firmen der Stadt Brandis mit den Ortsteilen Beucha, Brandis und Polenz, zusätzliche Exemplare erhalten Sie bei der Stadtverwaltung Brandis oder beim SÜDRAUM-VERLAG.

Laufende Ausgaben-Nummer: 63 (03 / 2019), Erscheinungstermin 18.03.2019 / Redaktionsschluss 27.02.2019

Die Ausgabe 04 / 2019 erscheint am 15.04.2019 (Redaktionsschluss 27.03.2019).

NEUER SCHWUNG FÜR WOLFSHAIN

In der Sitzung des Ortschaftsrats Beucha am 6. Februar ging es im Speisesaal der Grundschule Beucha unter anderem um den Teich und den Spielplatz am Dorfring in Wolfshain. Ist der Teich erhaltenswert, sollte er saniert werden, was macht man mit dem Spielplatz, wo gibt es Möglichkeiten im Innengebiet des Dorfringes den Spielplatz zu platzieren? Eine Anregung, dieses Thema auf die Tagesordnung zu setzen kam aus dem Bürgerworkshop, der anlässlich der Haushaltsplanung 2019/20 im Brandiser Rathaus stattfand. Der Teich war zwar im vergangenen Sommer ausgetrocknet, sollte aber erhalten bleiben und entsprechend gesichert werden. Ziel sollte es laut Ortschaftsrätin und Wolfshainerin Dagmar Kahl sein, den Spielplatz zu erhalten und diesen nicht auf Kosten des Teiches abzuschaffen: „Wolfshain kann sich derzeit durch den Zuzug von Familien

Der Dorfring in Wolfshain ist in den Blick des Ortschaftsrates Beucha gerückt. Eine Neugestaltung bis 2020 wäre wünschenswert. In dem Jahr wird Wolfshain 750 Jahre alt.

Der Teich sollte nach Ansicht der Ortschaftsräte erhalten bleiben. Eine neue Absicherung sei dann sicher vonnöten.

über mehr Kinder freuen, der Spielplatz ist also nötig.“ Vielleicht gäbe es für die Gestaltung des Areals auch Fördermittel aus dem LEADER- oder Hochwasserschutzprogramm. Sie machte den Vorschlag, einen Ideenaufruf zu starten, um im Jahr 2020, wenn Wolfshain 750 Jahre alt wird, den betreffenden Bereich neu gestaltet zu sehen. Dieser Idee pflichteten alle Ortschaftsräte bei. Deshalb nun der Aufruf an alle interessierten Bürger der Stadt Brandis, insbesondere der Ortschaft Beucha, Vorschläge einzubringen. Diese Ideen können bis 31. Mai unter dem Betreff „Dorfring Beucha 2020 “ bitte beim Ortsvorsteher Wolfgang Drescher an die E-Mail: infos@wolfgangdrescher.de eingereicht werden.

„Zu schade für die Tonne“

Zum Tag der offenen Tür der Feuerwehr Brandis findet am Samstag, 18. Mai der 4. Hausflohmarkt in Brandis statt. Jeder ist eingeladen und jeder kann mitmachen – unkompliziert, selbstorganisiert, gebührenfrei.

Kleine und große, gebrauchte, verstaubte und nutzlos gewordene Dinge sind in gute Hände abzugeben – von Bürger zu Bürger, direkt vor der eigenen Haustür oder auf dem Platz der Feuerwehr.

Verkauft werden kann von 11 bis 18 Uhr oder, bis der Tisch leer ist. Gesucht werden teilnehmende Höfe und Haushalte im Brandiser Zentrum. Für Verkäufer aus Beucha, Waldsteinberg, Polenz und Brandiser Ortsrand werden auf dem Feuerwehrgelände Flächen für einige private Flohmarktstände zur Verfügung gestellt. Jede teilnehmende Hausgemeinschaft ist für Gestaltung und Verkauf selbst verantwortlich. Verkauft werden darf im Grunde alles, was im Haushalt nutzlos geworden ist.

Achtung: Für Speisen und Getränke sind Gewerberegeln und Hygienevorschriften zu beachten (nur möglich in privatem Grundstück). Der Hofflohmarkt ist eine nachbarschaftliche, nicht-gewerbliche Aktion! Unsere ansässigen Händler sind herzlich eingeladen, sich am Rahmenprogramm zu beteiligen oder als Privathaushalt teilzunehmen. Die Anmeldung für einen privaten Standort bitte bis 12.05.2019. Für einen Standplatz bei der Feuerwehr Brandis bis 28.04.2019 im Onlineportal der Mitmachstadt: http://www.mitmachen.mit-mach-stadt.de/ in der Anzeige „4. Hausflohmarkt Brandis“. Bitte unbedingt eine E-Mail angeben, damit die Teilnehmer organisatorische Infos erreichen. Die Kontaktdaten werden nicht veröffentlicht, sondern erreichen nur den Anzeigenadministrator. Eine Nutzung der Daten erfolgt ausschließlich zur Organisation des Flohmarktes. Im Kommentarfeld: Straße und Hausnummer eures Standortes ODER „Interesse an Standplatz Feuerwehr“ + ggf. Details zu eurem Angebot.

Eine Übersichtskarte mit allen Standorten wird hier bereitgestellt: https://www.kartenblatt.de/brandis/ Reiter: Service/Hausflohmarkt, Klick auf die Pinnnadel. (regelmäßige Aktualisierung, kann in Ausnahmefällen einige Tage dauern).

Orga-Team der Mit-Mach-Stadt Brandis

Der Bürgerverein Brandis kümmert sich um den Wildwuchs auf dem Alten Friedhof.

Brandis putzt sich raus am 13. April

Auch in diesem Jahr sollen in Brandis und den Ortsteilen wieder die Bürger ihre Umgebung tatkräftig mit für das Frühjahr herausputzen. Dazu rufen der Bürgerverein Brandis, der Heimatverein Beucha und die Initiative Brandis gemeinsam auf.

Der Bürgerverein Brandis wird mit Unterstützung des Brandiser Bauhofes ab 10 Uhr – wie bereits in den Vorjahren – den Alten Brandiser Friedhof (Leipziger Straße) pflegen und damit sichtbar das Areal aufwerten. Der Heimatverein Beucha beginnt seine Putzaktion an diesem Tag um 9 Uhr auf dem Parkplatz am Kirchbruch in der August-Bebel-Straße. Bitte nach Möglichkeit Werkzeuge (z.B. Harken, Gartenschere o.ä.) mitbringen, Arbeitshandschuhe und Müllsäcke werden gestellt.

Die Initiative Brandis wird sich ab 10 Uhr wieder im Kinderheim Waldsteinberg einfinden, um dort tätig zu werden.

Alle Brandiser Bürger sind aufgerufen, die Vereine bei ihrem Einsatz tatkräftig zu unterstützen. Wir würden uns sehr über Unterstützung freuen.

Bürgerverein Brandis,
Heimatverein Beucha, Initiative Brandis

BRANDIS SOLL LEBENSWERT UND SPANNEND BLEIBEN

Um Engagements und Interessen in der Stadt Brandis zu bündeln, hatte Bürgermeister Arno Jesse am 7. März zu der Veranstaltung „Brandis – ganz nah dran! Bilanz und Ausblick“ eingeladen. Rund 80 Interessierte aus Vereinen, Initiativen, aus Kultur und Sport, aus Brandis, Beucha und Polenz hatten sich zu dem Gedankenaustausch eingefunden. „Vor zwei Jahren haben wir unser Leitbild fertig, sind seitdem in der Umsetzung der einzelnen Leitziele und den entsprechenden Handlungserfordernissen“, erklärt Arno Jesse. Deshalb jetzt die Veranstaltung, „um zu schauen, wo wir stehen, was wir in nächster Zeit vorhaben und wo die Reise hingehen soll.“

Ein Blick von außen verrät: die Stadt Brandis hat in den letzten Jahren Projekte gestemmt, die manch 400.000-Einwohner-Stadt nicht hinbekommen hätte. Davon ist Dr. Hardo Kendschek überzeugt. Er begleitet die Mit-Mach-Stadt und alle anderen Protagonisten, die sich für eine weitere Belebung der Innenstadt einsetzen. Denn darüber heißt es im ersten strategischen Leitziel im Leitbild 2030: *Die attraktive Innenstadt (Schloss, Park, Bildungscampus, Musikarche) von Brandis ist der lebendige, wirtschaftliche, soziale und kulturelle Mittelpunkt der Stadt.* Und in einem weiteren Leitziel: *Auf dem attraktiven Marktplatz ist immer etwas los. Er ist die Quelle für die Belebung der Innenstadt und der Ortsteile.* Daran muss stetig gearbeitet werden. Ideen und Macher sind dafür nötig. Vor allem gehört dazu, weitere Bürgerinnen und Bürger zum Mitmachen zu bewegen. Das liegt auch Ina Exner am Herzen. Die Ur-Brandiserin findet es wichtig, dass es eben nicht immer die gleichen Leute sind, die etwas bewegen wollen, die sich einbringen und ehrenamtlich eine

Musik darf in Brandis nicht fehlen. Zum Auftakt gab es ein paar kleine Stücke vom Musikverein.

Brandis hat eine Menge zu bieten. Vor allem aber die Innenstadt soll Strahlwirkung auf alle anderen Teile und Ortsteile der Stadt haben.

Menge auf die Beine stellen. Die Frage, wie man an die Leute rankommt, die vielleicht tolle Ideen haben, blieb an dem Abend unbeantwortet.

Der Innenstadtmanager Dr. Hardo Kendschek ist für verschiedene Städte und Gemeinden unterwegs – vor allem im Erzgebirge hat er gemeinsam mit Leuten, die anpacken, viel auf die Beine gestellt. Als Coach für die Brandiser Bemühungen ist er davon überzeugt, dass es hier einerseits eine Menge Potenzial gibt, andererseits aber auch bereits viel geschehen ist. Das spiegelt auch die Teilnehmerzahl an diesem Abend wider.

Im Mittelpunkt steht die Belebung der Innenstadt. Dazu haben bereits verschiedene Aktivitäten beigetragen:

- Stadtmusikfest
- Etablierung von neuen Formaten wie Picknick in Weiß, Hausflohmarkt, Konzerte oder die LebensArt
- Bessere Vermarktung mittels Website, Flyer, App, Stadtjournal (Kulturseiten), etc.
- Neubürgermappe
- Stadtbusverkehr
- WLAN-Hotspot Markt und Hauptstraße, Stadt-Plan-Spiel „Expedition Brandis“, E-Bike-Ladestation
- Neue Parkplätze Schulstraße, Mathildenstraße
- Etablierung Mit-Mach-Plattform online
- Leerstandsmanagement
- Kommunale Einrichtungen in leerstehenden Ladengeschäften; BrandisTreff der AWO, Ratskeller, ehem. Buchhandlung Gäbel
- Flyer Innenstadt inkl. Veranstaltungen
- Sonntagsöffnungszeiten
- Bürger-Paten
- Mit-Mach-Stadt mit Verfügungsfonds

Zu den Ideen, die seit 2013 beispielsweise beim Weihnachtsmarkt oder dem Stadtfest umgesetzt wurden, äußerte sich Bürgermeister Arno Jesse in einem Vortrag. Von Beginn an habe man als Stadtverwaltung versucht, die Händler und Gewerbetreibenden in der Hauptstraße einzubinden. Stammtische, Themenabende und persönliche Gespräche brachten zunächst neuen Schwung. Genau deshalb fanden beide Feste für eine Weile in der Einkaufsstraße statt. „Aber vielleicht wurden da falsche Erwartungen geweckt. Eigentlich wurde zum Beispiel das Stadtmusikfest entlang der Straße mit Musik in den Geschäften, auf dem Gehweg und der Bühne von der Bevölkerung ziemlich gut angenommen“, ist Jesse überzeugt. Jedoch konnte keine Nachhaltigkeit erreicht werden. Mittlerweile finden beide Großveranstaltungen auf dem Markt statt. „Ich möchte aber festhalten, dass wir als Stadtverwaltung ein sehr großes Interesse haben, die Händler der Innenstadt zu

unterstützen. Dafür sprechen die Lösungen für die Parksituation ebenso wie die in diesem Jahr geplante Einrichtung eines Rollator-Fahrstreifens auf dem Pflaster der Hauptstraße."

Aktivitäten der Mit-Mach-Stadt

Umso erfreulicher, dass verschiedene Geschäftsinhaber an der Veranstaltung teilnahmen und sich einige bereits aktiv in der Mit-Mach-Stadt beteiligen. Die lose Zusammenkunft von Leuten, die sich für die Stadt engagieren hat bereits Einiges auf die Beine gestellt. Dazu gehört unter anderem die im Dezember eröffnete Bücherbox oder der seit 2017 erfolgreiche Hausflohmarkt – beides allein durch bürgerschaftliches Engagement. „Das unterstützen wir natürlich nach unseren Mitteln seitens der Stadtverwaltung. Die Ideen und die Kraft, die solche Projekte benötigen, kamen jedoch aus der Bevölkerung", freut sich Jesse.

Um neue Ideen und Projekte ging es dann bei der Vorstellung der Aktivitäten der Mit-Mach-Stadt. Vier größere Vorhaben suchen noch Ideen:

- Stadtpark: Bühne, Konzerte, Theater, Sommerkino, Picknick in Weiß
- Stadtmodell: Die wichtigsten Gebäude und Plätze der Stadt als Modell gemeinsam bauen; eventuell als Schulprojekt mit Ausstellung im Rathaus oder den Schulen
- Begrünungstag: Gemeinschaftliches Pflanzen von Blumentöpfen auf dem Markt und/oder in der Hauptstraße mit Gewerbetreibenden und Anwohnern
- Tourismus: Bündelung der Infos über touristische Angebote (Stadtführung, Kohlenbergwanderung, Expedition Brandis etc.); Geschichtspfad Brandis (besondere Orte, Gebäude, Plätze mit Schildern versehen); Aktionen und Aktivitäten „Spur der Steine" oder „Rund um den Stein"

Tobias Bauer, Einzelhändler der Innenstadt und engagierter Protagonist der Mit-Mach-Stadt, stellte deren bereits erfolgreichen Projekte vor.

Für diese nächste Bestrebungen werden Paten gesucht. Wer sich einbringen möchte, eigene Ideen hat oder die vorhandenen unterstützen möchte, kann sich jederzeit bei der Mit-Mach-Stadt einklinken. „Es gibt keine weiteren Verpflichtungen und keine festen Mitgliedschaften", erklärt Tobias Bauer. Jeder kann mitmachen, sich auch wieder ausklinken, wenn ein bestimmtes Projekt beendet ist. Die Treffen der Mit-Mach-Stadt finden jeden zweiten Mittwoch im Monat, 18.30 Uhr in der Musikarche statt.

Unterstützung für die 900 Jahrfeier

Nicht zuletzt wurde bei der Veranstaltung als Plattform genutzt, um auf die 2021 anstehende 900-Jahrfeier der Stadt Brandis hinzuweisen. Um ein entsprechendes Fest auf die Beine zu stellen, bedarf es toller Ideen und einer engagierten Planung. Deshalb sind alle Bürgerinnen und Bürger aufgerufen, sich einzubringen, Ideen zu entwickeln und mit anzupacken. Für Ideen gibt es auf der Homepage der Stadt Brandis unter Formularservice ein Formblatt. Einfach ausdrucken, Ideen und Kontakt aufschreiben und bei der Stadtverwaltung abgeben.

Austausch und Gespräche gab es nach der Veranstaltung in ungezwungener Atmosphäre.

Info der Deutschen Glasfaser

Im Gespräch mit Anliegern der Tiefbautrasse wird immer wieder die Befürchtung geäußert, dass durch die Arbeiten der Deutschen Glasfaser die Gehwege und Straßen so in Mitleidenschaft gezogen werden, dass die Reparaturen der Straße früher fällig werden als geplant. Hieraus entsteht die Angst, an diesen Reparaturen über Straßenausbaubeiträge beteiligt zu werden. Diese Angst ist unbegründet. Unsere Verpflichtung ist es, die Straßen in den Urzustand zurück zu versetzen. Dies wird von der Stadt Brandis überprüft und durch eine Abnahme bestätigt. Danach beginnt eine 5-jährige Frist für den Ablauf der Gewährleistung.

Allgemeine Reparaturen sind Bestandteil der Unterhaltung durch den Straßenbaulastträger. Ihre Kosten können nicht auf die Anlieger umgelegt werden.

Anders ist das beim grundhaften Ausbau von Straßen. Hierbei werden Straßen komplett neu ausgebaut. In diesem Fall erfolgt die Umlage auf die Anlieger durch Straßenausbaubeiträge. Ein solcher grundhafter Ausbau findet z. Z. in Wolfshain statt, ein weiterer ist ab Mai 2019 in Polenz geplant. Das hat jedoch nichts mit dem Ausbau der Deutschen Glasfaser zu tun, sondern mit der normativen Nutzungsdauer der Straßen.

Kommunalaufsicht genehmigt Brandiser Doppelhaushalt 2019/20

Der vom Stadtrat in seiner Sitzung vom 27. November 2018 beschlossene Haushaltsplan für die Jahre 2019/2020 liegt genehmigt vor. „In den letzten Jahren hatten wir noch nie so zeitig einen genehmigten Haushaltsplan vorliegen", sagt Bürgermeister Arno Jesse. Damit kann die Stadt nun ihre laufenden Ausgaben erfüllen und ist dauernd leistungsfähig. Für die Bürgerinnen und Bürger wird der Haushaltsplan interessant, wenn es um geplante Investitionen geht. Erst ein guter Haushaltsplan sorgt für das soziale, kulturelle, sportliche und wirtschaftliche Wohl in einer Kommune. Wie bereits für den vorhergehenden Haushaltsplan, stand der „Integrierte Ansatz" im Vordergrund. Dabei handelt es sich um eine längerfristig wirkende, strategische Planung. Diese hat auch den Finanzplan mit dem Investitionsprogramm bis zum Jahr 2023 zum Inhalt.

GESPRÄCHSVERANSTALTUNG ZU JUGENDPOLITIK IN BRANDIS

Um Kinder- und Jugendbeteiligung ging es Anfang Februar in der Gesprächsveranstaltung #lassunsreden JUGENDZEIT im Parkschlösschen Brandis.

Zum 1. Januar 2018 wurde die Kinder- und Jugendbeteiligung als Soll-Bestimmung in der Sächsischen Städte- und Gemeindeordnung (§ 47a) sowie der Landkreisordnung (§ 43a) verankert.

Am 7. Februar dieses Jahres fanden sich verschiedene Akteure aus Politik, Verwaltung, Jugendarbeit und Verbänden in Brandis ein, um über die aktuelle Bestandsaufnahme ein Jahr nach der Einführung zu sprechen.

Die Gesprächsveranstaltung #lassunsreden JUGENDZEIT fand in gemütlicher Atmosphäre im Brandiser Parkschlösschen statt. Für die künstlerische Untermalung des Abends sorgten die jungen Brandiser Musiker Loretta und Julius Bölk.

In einer Podiumsdiskussion teilten Ines Lüpfert (zweite Beigeordnete im Landkreis Leipzig), Mario von Wantoch-Rekowski (Institut für Medien und Pädagogik e.V., Mainz), Norbert Hanisch (Projektleitung Servicestelle Kinder- & Jugendbeteiligung Sachsen) und Arno Jesse (Bürgermeister Stadt Brandis) ihre Perspektiven mit dem Publikum. So wurde deutlich, dass in Sachsen bereits eine bunte „Beteiligungslandschaft“ existiert, in der unterschiedliche Formen und Verfahren der Kinder- und Jugendbeteiligung ihren Platz haben.

Klar wurde aus der Podiumsdiskussion und den Beiträgen aus dem Publikum, dass es kein Patentrezept zur erfolgreichen Umsetzung von Jugendbeteiligung gibt. Jede Kommune muss ihren eigenen Weg finden. Ziemlich sicher ist jedoch, dass von institutioneller Seite ein Bewusstsein für die Bedeutsamkeit des Themas vorherrschen muss, um Ressourcen zu bündeln und kontinuierlich an Prozessen zu arbeiten. Dazu gehören erfahrungsgemäß Flexibilität, Beharrlichkeit und innovatives Denken. Erfreulicherweise wird die Kommune Brandis als Leuchtturm wahrgenommen. Seit 2014 werden in der Stadt Prozesse rund um das Thema Jugendbeteiligung vorangetrieben, gefördert und weiterentwickelt. Diese betreffen sowohl die praktische Jugendarbeit (AG Jugend) als auch die Netzwerkarbeit mit verschiedenen Akteuren aus Verwaltung, Jugend(sozial)arbeit und Bildungsinstitutionen (Netzwerktreffen und Steuerungsgruppe).

Es bleibt abzuwarten, welche spannenden Prozesse in den nächsten Jahren in den verschiedenen Landkreisen Sachsens in Gang gesetzt werden, insbesondere auch in Kommunen, in welchen das Thema vorerst nur wenig Beachtung gefunden hat, um Jugendbeteiligung und Jugendgerechtigkeit voranzutreiben und zu verbessern.

#lassunsreden ist eine Veranstaltungsreihe der Arbeitsgruppe für eine Eigenständige Jugendpolitik in Sachsen. Diese Veranstaltung wurde in Kooperation mit der Servicestelle Kinder- und Jugendbeteiligung Sachsen und dem Brandiser Jugendbeteiligungsprojekt „Jugend bewegt Brandis“ durchgeführt und durch das Sächsische Staatsministerium für Soziales und Verbraucherschutz gefördert.

Gesucht: Material zu Krause-Duo & Co.

Die Geschichte des Brandiser Fahrzeugbaus bewegt auch noch heute einige Medien und Technik-Interessierte. In diesem Zusammenhang sind ehemalige Mitarbeiter des FBA Brandis und Brandiser Bürger aufgerufen, Fotos, Zeichnungen, Geschichten und vor allem noch Teile der Fahrzeuge Duo, DFZ, DFU, „Überkopfraupe“ Piccolo, Pico und „Pomßenschlepper“ zur Erhaltung der Geschichte des Fahrzeugbaues in Brandis zur Verfügung zu stellen. Initiiert wird das Vorhaben von Fahrschulchef Günter Taubert: „Es wäre doch schade, wenn die lange Geschichte des Fahrzeugbaues in Brandis so langsam mit allen evtl. vorhandenen Zeit- und Sachzeugen dahin stirbt.“ Natürlich bekommen sie alles nach Ablichtung für das Brandiser Geschichtsbuch zurück und für evtl. Teile ein entsprechendes Angebot.

Seit Jahren zeigen viele Besitzer solcher Fahrzeuge im In- und Ausland großes Interesse an dieser Geschichte, einige Fernsehsendungen wurden und werden dazu gedreht. So führt ein Team der MDR Umschau zeitnah zu diesem Thema Dreharbeiten in Brandis durch. „Nur in Brandis scheint es eben keinen zu interessieren. Vielleicht sollten wir das einmal ändern“, erklärt der Fahrschulbesitzer seine Intention.

Wer zum Erhalt der Erinnerungen und der Bewahrung der Geschichte(n) beitragen möchte, wendet sich bitte an Günter Taubert, Telefon: 73928 oder 0172 3620540.

Spielplatz Kleinsteinberger Straße: Elemente könnten ergänzt werden

Nach der Eröffnung des neu gestalteten Spielplatzes an der Kleinsteinberger Straße gab es Hinweise, dass nun Spielelement für kleinere Kinder fehlen. Unter anderem wurde im Ortschaftsrat Beucha diskutiert, entsprechende Elemente wie Rutsche oder Sandkasten zu ergänzen. Ortschaftsrat Roland Eibeck plädierte dafür, die Ortschaftsmittel dafür zu verwenden. Bürgermeister Arno Jesse unterstützt dieses Vorhaben. Die Stadtverwaltung prüft nun den Platzbedarf und Angebote für eine Rutsche.

STELLENAUSSCHREIBUNG DER STADT BRANDIS

+ MODERNE VERWALTUNG
+ SPIELRAUM FÜR IDEEN
+ MOTIVIERTES TEAM

Die Stadt Brandis sucht für den Hort **ab 01.08.2019** eine

Pädagogische Hilfskraft (w/m/d)

als Teilzeitbeschäftigung (mindestens 20 Wochenstunden) und einer Vergütung entsprechend Tarifvertrag/VKA.

Ihre Aufgaben
- Unterstützung bei der Hausaufgabenbetreuung
- Erledigung aller anfallenden hauswirtschaftlichen Tätigkeiten
- Unterstützung der Erzieherinnen vor Ort

Ihr Profil
- Erfahrung in der Arbeit mit Kindern in Einrichtungen
- Engagement, Einsatzbereitschaft und Durchsetzungsvermögen

Wenn Sie Interesse an dieser verantwortungsvollen Aufgabe haben, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung. Senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen **bis zum 15.04.2019** bitte **per E-Mail: verwaltung@stadt-brandis.de oder an: Stadt Brandis, Hauptverwaltung, Markt 1 – 3, 04821 Brandis**

Informationen über unsere Stadt sowie die Datenschutzerklärung für Bewerber (m/w/d) erhalten Sie auf unserer Homepage www.stadt-brandis.de.

Hinweis: Eingangsbestätigungen erfolgen nicht automatisch, sondern nur nach Anfrage. Bewerbungskosten werden nicht erstattet. Die Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigefügt ist. Andernfalls werden die Unterlagen nach Ablauf eines halben Jahres ab Ende der Ausschreibung vernichtet.

STELLENAUSSCHREIBUNG DER STADT BRANDIS

+ MODERNE VERWALTUNG
+ SPIELRAUM FÜR IDEEN
+ MOTIVIERTES TEAM

Die Stadt Brandis bietet **zum 01.08.2019** zwei Stellen

zur berufsbegleitenden Ausbildung zum staatlich anerkannten Erzieher (m/w/d)

an. Die Arbeitszeit beträgt durchschnittlich 20 Wochenstunden. Das Beschäftigungsverhältnis erfolgt zunächst befristet für die Ausbildungszeit.

Wir bieten unter anderem:
- Die Zusammenarbeit mit engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die bereit sind, Verantwortung zu übernehmen und sich gegenseitig unterstützen
- Begleitung der Ausbildung durch qualifizierte Praxisanleiter für Erzieher
- Die Eingruppierung nach TVöD/VKA, Sozial- und Erziehungsdienst mit entsprechenden Sozialleistungen und betriebliche Altersvorsorge

Voraussetzungen:
- Abitur oder Fachhochschulreife bzw. mittlerer Schulabschluss mit einer abgeschlossenen Berufsausbildung
- gutes mündliches und schriftliches Kommunikationsgeschick, Einfühlungsvermögen, konfliktfähig und sicheres Handeln
- freundliches Auftreten, beziehungsfähig und Fähigkeit zur Selbstreflexion
- Belastbarkeit und Flexibilität
- Bereitschaft und Fähigkeit zu partnerschaftlicher und konstruktiver Elternarbeit

Tätigkeitsschwerpunkte:
- Arbeit mit Kindern im Alter von 0 bis 11 Jahren nach dem sächsischen Bildungsplan
- Begleitung des pädagogischen Tagesablaufes
- Beobachtung und Dokumentation von kindlichen Entwicklungsprozessen

Haben wir Ihr Interesse geweckt, dann senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (lückenloser Lebenslauf, alle notwendigen Zeugniskopien, Datenschutzerklärung) **bitte bis 12.04.2019** in Schriftform oder per E-Mail an die: **Stadt Brandis, Hauptverwaltung, Markt 1 – 3, 04821 Brandis oder an verwaltung@stadt-brandis.de**

Informationen über unsere Stadt sowie die Datenschutzerklärung für Bewerber (m/w/d) erhalten Sie auf unserer Homepage www.stadt-brandis.de.

Hinweis: Eingangsbestätigungen erfolgen nicht automatisch, sondern nur nach Anfrage. Bewerbungskosten werden nicht erstattet. Die Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigefügt ist. Andernfalls werden die Unterlagen nach Ablauf eines halben Jahres ab Ende der Ausschreibung vernichtet.

Wir sind für Sie da

STADTVERWALTUNG BRANDIS
Markt 1 – 3, 04821 Brandis, Tel.: 034292 655-0,
Fax: 034292 655-28, www.stadt-brandis.de

115 IHRE BEHÖRDENNUMMER

Sprechzeiten der Stadtverwaltung

Mo. u. Mi.	nur nach Terminvereinbarung
Di.	09.00 – 11.30 / 13.00 – 19.30 Uhr
Do.	09.00 – 11.30 / 13.00 – 16.00 Uhr
Fr.	09.00 – 11.30 Uhr
Sa.	09.00 – 12.00 Uhr (jeden 4. Samstag im Monat)

Bürgermeister	655-12
Fachbereich Hauptverwaltung	
Allg. Verwaltung	655-22
Öffentlichkeitsarbeit	655-16
Schulen / Kita / Jugend	655-19 u. -29
Sozialverwaltung / Wohngeld	655-29
Kultur	655-19
Einwohnermeldewesen	655-44
Standesamt / Friedhof	655-48
Standesamt / Gewerbeangeleg.	655-43
Standesamt	655-45
Fachbereich Bau und Ordnung	
Allg. Bauverwaltung / Stadtplanung	655-52
Gebäudemanagement	655-25
Infrastrukturmanagement / Umwelt	655-57
Liegenschaftsmanagement	655-56
Sportstätten	655-24
Feuerwehrwesen	655-51
Ordnungsamt / Fundbüro	655-54
Fachbereich Finanzen	
Steuern / Abgaben / Gebühren	655-33
Stadtkasse	655-36 u. -37
Baubetriebshof	73192

Friedensrichterin
Isabell Engisch, Tel.: 034292 655-18,
E-Mail: friedensrichter@stadt-brandis.de
Sprechzeit: jeden 1. Dienstag im Monat von 17 bis 19 Uhr, Rathaus, 2. OG, Zimmer 2.9

Gleichstellungsbeauftragte
Franziska Nagel-Zahn
E-Mail: gleichstellung@stadt-brandis.de

Seniorenbeauftragter
Joachim Kühnel, Tel.: 034292 43477,
Mail: seniorenbeauftragter@stadt-brandis.de

Bürgermeistertreff Café Communale
jeden 2. Do. im Monat, 17 bis 18 Uhr
Ort: Café Bäckerei Keller, Markt

Öffnungszeiten der Stadtbibliothek
Mo.: 10 bis 14 Uhr, Di. und Do.: 10 bis 13 Uhr und 14 bis 18 Uhr, Mi.: geschlossen,
Fr.: 10 bis 15 Uhr, Telefon: 03429 2 79698

Beschlussfassungen

Der Kultur- und Sozialausschuss fasste in seiner öffentlichen Sitzung am 05.02.2019 folgende Beschlüsse

Beschluss Nr. 4000-01/02/2019
Der Kultur- und Sozialausschuss der Stadt Brandis beschließt für das Haushaltsjahr 2018 eine Förderung nach Punkt 4.4 (Mehrung Anlagevermögen) der Sportförderrichtlinie in Höhe von 50 % der Beschaffungskosten für die Anschaffung eines Wettkampfsprungbrettes, jedoch maximal 352,50 Euro an den SV Stahl Brandis e.V.
Ja-Stimmen: 07

Beschluss Nr. 4001-01/02/2019
Der Kultur- und Sozialausschuss der Stadt Brandis beschließt für das Haushaltsjahr 2019 vorbehaltlich der Genehmigung des Haushaltsplanes und der Haushaltssatzung 2019/2020 eine Förderung nach Punkt 4.2.6 (Instandsetzung und Sanierung) der Sportförderrichtlinie in Höhe von 50% der Herstellungskosten für den 4. BA der Erneuerung Zaun „Schließung Einfriedung incl. 2 Türen“ auf dem Sportplatz Polenz, jedoch maximal 4.264,90 € an den SC Polenz e. V. mit folgenden Bestimmungen
- Vor Auftragserteilung sind mindestens 3 Angebote einzuholen.
- Die Auftragsvergabe hat an den wirtschaftlichsten Bieter zu erfolgen.
- Die Maßnahme ist vor Baubeginn mit dem Grundstückseigentümer abzustimmen und eventuelle Genehmigungen Dritter einzuholen.

Ja-Stimmen: 07

Öffentliche Bekanntmachung

Mit Bescheid vom 25.02.2019 erfolgte die Bestätigung der Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2019/20 durch die Rechtsaufsichtsbehörde des Landratsamtes Landkreis Leipzig.
Gemäß § 76 Abs. 3 SächsGemO ist der Haushaltplan mit der öffentlichen Bekanntmachung der Haushaltsatzung für eine Woche öffentlich auszulegen. Die öffentliche Auslegung erfolgt während der Dienstzeiten der Stadt Brandis in der Zeit von

Montag	8.45 – 11.45 Uhr,	13.00 – 14.00 Uhr,
Dienstag	8.45 – 11.45 Uhr,	13.00 – 19.30 Uhr,
Mittwoch	8.45 – 11.45 Uhr,	13.00 – 14.00 Uhr,
Donnerstag	8.45 – 11.45 Uhr,	13.00 – 16.00 Uhr,
Freitag	8.45 – 12.00 Uhr	

in der Stadtverwaltung Brandis, Stadtkämmerei, Markt 1-3, Zimmer 1.12.
Die öffentliche Auslegung beginnt am 19.03.2019 und endet am 27.03.2019. Erscheinungstag dieser öffentlichen Bekanntmachung ist der 18.03.2019.

Brandis, den 04.03.2019

Arno Jesse,
Bürgermeister

Nächste Sitzungen, voraussichtliche Termine

Stadtratssitzung:	26.03.2019
Verwaltungsausschuss:	19.03.2019
Technischer Ausschuss:	16.04.2019
Kultur- und Sozialausschuss	11.05.2019

Bekanntmachung

Der Abwasserzweckverband für die Reinhaltung der Parthe (AZV Parthe) optimiert die Abrechnungsmodalitäten der Jahresverbrauchsrechnungen für die Grundstücke in der Stadt Brandis einschließlich Polenz und Waldsteinberg. Dadurch verlagern sich künftig die Fälligkeitstermine auf April/Mai, August und Dezember (vorher Juni, November, März) wobei der Abrechnungszeitraum weiterhin das Kalenderjahr bleibt.

Wir bitten unsere entgeltpflichtigen Schmutzwasserkunden den Hinweis bei der finanziellen Planung entsprechend zu berücksichtigen.

Weitere Informationen auf www.azv-parthe.de.

NACHRUF

Tief bewegt trauern wir um unser Vereinsmitglied

Herrn Ernst Paul

Mit Herzblut und großem Engagement widmete er einen großen Teil seiner Freizeit dem Kegelsport. Jahrzehnte kegelte er selbst aktiv und erreichte bei Meisterschaften viele persönliche Erfolge. Die Förderung und Begeisterung von Kindern für den Freizeitsport wie Kegeln und Fußball war ihm eine Herzensangelegenheit. Sein Einsatz war Vorbild für uns alle, sein Verlust trifft uns sehr.

Unser tiefes Mitgefühl gilt auch seiner Familie.

Wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Kegelsportverein
TSV Rot – Weiß 90 Brandis

Öffentliche Bekanntmachung

Haushaltssatzung
Stadt Brandis für die Haushaltsjahre 2019/2020

Aufgrund von § 74 der Sächsischen Gemeindeordnung, in der jeweils geltenden Fassung, hat der Stadtrat in der Sitzung am 29.01.2019 folgende Haushaltssatzung beschlossen:

	Haushaltsjahre 2019	2020
§1		
Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2019/2020, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinden voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird:		
im Ergebnishaushalt mit dem		
- Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	16.432.600,00 EUR	17.049.600,00 EUR
- Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	17.655.400,00 EUR	18.108.100,00 EUR
- Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen (ordentliches Ergebnis) auf	-1.222.800,00 EUR	-1.058.500,00 EUR
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	395.000,00 EUR	60.000,00 EUR
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	100,00 EUR	60.000,00 EUR
- Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen (Sonderergebnis) auf	394.900,00 EUR	0,00 EUR
- Gesamtergebnis auf	-827.900,00 EUR	-1.058.500,00 EUR
- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren auf	0,00 EUR	0,00 EUR
- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren auf	0,00 EUR	0,00 EUR
- Betrag der Verrechnung eines Fehlbetrages im ordentlichen Ergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO auf	827.900,00 EUR	1.058.500,00 EUR
- Betrag der Verrechnung eines Fehlbetrages im Sonderergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO auf	0,00 EUR	0,00 EUR
- veranschlagtes Gesamtergebnis auf	0,00 EUR	0,00 EUR
im Finanzhaushalt mit dem		
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	15.608.700,00 EUR	16.180.600,00 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	15.571.700,00 EUR	16.024.300,00 EUR
- Zahlungsmittelüberschuss oder -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit als Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	37.000,00 EUR	156.300,00 EUR
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	2.602.000,00 EUR	3.956.800,00 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	3.753.600,00 EUR	5.568.200,00 EUR
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-1.151.600,00 EUR	-1.611.400,00 EUR
- Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag als Saldo aus dem Zahlungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag aus laufender Verwaltungstätigkeit und dem Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-1.114.600,00 EUR	-1.455.100,00 EUR
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0,00 EUR	0,00 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	767.900,00 EUR	781.100,00 EUR
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	-767.900,00 EUR	-781.100,00 EUR
- Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr auf	-809.100,00 EUR	-2.236.200,00 EUR
festgesetzt.		
§2		
Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf festgesetzt.	0,00 EUR	0,00 EUR
§3		
Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitonsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wir festgesetzt auf:	0,00 EUR	0,00 EUR
§4		
Der Höchstbetrag der Kassenkredite, der zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden darf, wird auf festgesetzt.	3.000.000,00 EUR	3.200.000,00 EUR
§5		
Die Hebesätze werden wie folgt festgesetzt:		
für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf	300 v.H.	300 v.H.
für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf	405 v.H.	405 v.H.
Gewerbesteuer auf	400 v.H.	400 v.H.
§6		
Weitere Festsetzungen.		

Stadt Brandis, den 04.03.2019

Arno Jesse, Bürgermeister

BUNTES TREIBEN IN KINDERGARTEN UND KRIPPE

Über den Schnee freuten sich die Krippenkinder besonders.

„Schneemann kalter Mann hast ´ne rote Nase dran…“ Gemeinsam bauten alle kleinen Händchen der Kinderkrippe einen lustigen Schneemann und passend zum Lied kam der liebe Sonnenschein, der unseren Schneemann zum Schmelzen brachte. Das wunderschöne Frühlingswetter mitten im Winter nahmen wir zum Anlass, um schon Frühlingslieder beim Spaziergang zu singen. Exkursionen in den naheliegenden Stadtpark sind für Naturerkundungen optimale Voraussetzungen. So schauten wir, ob schon Blumen blühen oder ob wir den einen oder anderen kleinen Waldbewohner entdeckten. Das Ausflugsziel der Kindergartenkinder waren die Spielplätze in Brandis. Diese nutzten sie, um verschiedene Spielgeräte auszuprobieren. Denn Abwechslung bringt Spaß, Freude, steigert die Neugier und das Erkundungsverhalten. Zudem sind unsere Kinder und Erzieherinnen sehr aktiv bei dem Kita-Neubau dabei. Bestückt mit Kameras dokumentieren sie die Fortschritte der Baustelle aus Kinderperspektive. Die Informationen und Bilder werten sie gemeinsam in Form eines Zeitstrahles aus. Unter strengen Kinderaugen wird jeder einzelne Bauarbeiter „motiviert“, mit vollem Tatendrang unsere neue Einrichtung schnellstmöglich fertigzustellen. Es bleibt weiter spannend und wir freuen uns auf die weiteren Baufortschritte.

In der Kinderkrippe besuchte uns die Märchenhexe „Schnabelschnut“ mit ihrem Märchenkoffer. Sie erzählte spannende Märchen über Prinzessinnen, Prinzen und Hexen. Es war zu beobachten, dass dies den Kindern großen Spaß bereitete. Gern kommt die Hexe „Schnabelschnut“ wieder in unsere Einrichtung. Ziel der Erzieher war es, die Kinder in ihrer Fantasie anzuregen und Verbindungen zwischen Märchen und der eigenen Welt zu schaffen. Passend zum Faschingsfest kamen unsere Kleinsten in niedlichen, fantasievollen Kostümen. Bei leckeren Naschereien, Tanz und Gesang, war es ein gelungener Fasching. Für uns ist außerdem immer wichtig, die Kinder in ihrem Spiel zu fördern, zu verstehen und zu unterstützen.

„Wenn man genügend spielt, solange man Klein ist, trägt man Schätze mit sich herum, aus denen man später sein ganzes Leben lang schöpfen kann“ (unbekannt)

Das Krippenteam am „Schützenplatz“

„Schneemann bau‘n und Schneeballschlacht, Winter ist so schön!“

Obwohl bei uns Mitte Februar schon der Frühling eingekehrt ist, wollen wir noch einmal in die kalte Jahreszeit zurückblicken. Besonders für Kinder ist der Winter eine ganz besondere Jahreszeit. Klar muss man sich wärmer anziehen und vielleicht noch das Gesicht eincremen, aber wenn Schnee liegt, schlägt das Kinderherz höher. Leider fiel dieser Winter sehr schneearm aus, doch ein paar kurze Tage lag dann doch etwas von der weißen Pracht und sofort ließ sich Einiges draußen entdecken. Vor allem für unsere Naturgruppe, die jede der vier Kindergartengruppen im Wechsel wöchentlich durchläuft, wurde es spannend. Die Kinder waren auf Spurensuche im Schnee. Jeden Tag gab es Neues zu entdecken. Gemeinsam versuchten sie herauszubekommen, von welchen Tieren die verschiedenen Spuren stammen. Bei einer besonders großen Spur waren sich die Kinder sogar sicher, dass sie von einem Dinosaurier kommt!?!

Aktuell wird das Thema „Eulen“ behandelt, die Kinder lernen verschiedene Eulenarten und ihre Besonderheiten kennen. Eulen sind die einzigen Vögel, die lautlos fliegen können. Das haben die Kinder versucht nachzuahmen, indem sie das lautlose anschleichen (was gar nicht so leicht ist, wirklich kein Geräusch zu machen) geübt haben. Vielen Dank hierbei an die Erzieher, die mit den Kindern bei Wind und Wetter raus gehen und ihnen liebevoll unsere wundervolle Natur erklären. Es ist wirklich faszinierend, wie perfekt Gott jedes Detail erschaffen hat. Und es lässt sich schon mehr als erahnen: Der Frühling kommt. Die Natur erwacht zu neuem Leben. Passend dazu beginnt bald unsere Projektwoche mit dem Thema „Alles muss klein beginnen“. Was unsere Kinder dabei alles erlebt haben, werden wir in der nächsten Ausgabe berichten. Bis dahin wünschen wir allen einen gesegneten Frühling.

Es lag genügend Schnee, um in der Naturgruppe einen Schneemann zu bauen.

Mariann Beier

Kleiner Terminausblick:

18.-22.03.	Projektwoche „Alles muss klein beginnen“
27.03.	Spielzeugtag
10.04.	Elterncafé
13.04.	Garteneinsatz (ab 9 Uhr)
16.04.	Osterfeier
18.04.	Pädagogischer Tag (Schließtag!)

Tag der offenen Tür an der „Schule der kleinen Weltentdecker“

Am Montag, dem 25. März ist es wieder soweit. Um 16 Uhr laden wir ganz herzlich alle neugierigen Schulanfänger, interessierte Eltern und Großeltern zum „Tag der offenen Tür“ in die „Schule der kleinen Weltentdecker“ – Grundschule und Hort Brandis ein.

Neben verschiedenen Lern- und Denkspielen könnt ihr das Computerkabinett besichtigen, in unserer Bibliothek stöbern und in den Zimmern Lern- und Kreativstationen durchlaufen.

Natürlich sorgen wir mit Kaffee und Kuchen für das leibliche Wohl. Alle Lehrerinnen und Lehrer sowie die Erzieherinnen des Hortes freuen sich auf viele kleine und große Gäste.

DIE BEUCHAER 4. KLASSEN KOCHTEN MIT EDEKA

Es ist inzwischen eine schöne Tradition geworden, dass die 4. Klassen der Grundschule Beucha mit EDEKA kochen. Das taten die Klassen 4a und 4b mit ihren Klassenlehrerinnen Frau Gelfert und Frau Bock Ende Januar in der Beuchaer Schulküche. Britt, Claudia und Markus vom Projekt „Mehr bewegen – besser essen“ kamen mit Unterstützung von Herrn Rohland vom EDEKA-Markt Beucha bereits am frühen Morgen und bereiteten alles für einen abwechslungs- und lehrreichen Schultag vor, an dem Ernährung, Bewegung und Nachhaltigkeit im Mittelpunkt standen. Eindrücklich wurden die Bestandteile einer ausgewogenen Ernährung mit Hilfe der Ernährungspyramide erklärt. Das gesunde Frühstück – Gemüsespieße mit Vollkornbrot und Frischkäse – ließen sich die Kinder gern schmecken. In Gruppen wurden anschließend ausgewogene Mahlzeiten (als Plakat) zusammengestellt. Großen Spaß bereiteten den Kindern die Stationen, bei denen sie Obst, Gemüse, Kräuter und Gewürze riechen, fühlen und schmecken konnten. Später wurden die Schülerinnen und Schüler mit Schürzen und Kochmützen ausgestattet, schnitten Obst, Gemüse und Kräuter klein und bereiteten den Nachtisch vor. Nach einer ausgiebigen Bewegungspause mit flotten Staffelspielen auf dem Schulhof gab es Vollkornnudeln mit Gemüsesauce sowie Obstsalat mit Quarkdip und Vollkornkeksen. Leere Töpfe, Schüsseln und Teller zeugten davon, dass das Essen sehr lecker war und allen gut geschmeckt hat.

Sowohl den Kindern als auch den Lehrerinnen und den fleißigen Helferinnen in den Klassen hat dieses Projekt – vor allem auch dank der tollen ProjektleiterInnen – großen Spaß gemacht. Dafür noch einmal ein herzliches Dankeschön an Herrn Rohland und EDEKA. Stimmen der Kinder zu diesem wunderbaren Tag: „Es war sehr lehrreich und lecker!“, „Ich fand es unterhaltsam, lustig und ich habe viel Neues gelernt!“, „Ich fand die Spiele draußen schön!“

Selbst gemacht und frisch schmeckt lecker.

N. Gelfert und M. Bock

Winterlager im Januar

Im Vorfeld unseres diesjährigen Winterlagers der 7. Klassen des Gymnasiums Brandis konnte man im täglichen Wetterbericht von riesigen Schneemengen und höchsten Lawinenwarnstufen in den Wintersportgebieten in Bayern und Österreich hören und sehen.

Doch erwarteten uns in St. Jakob im Defereggental, wie in der Ausschreibung unseres Reiseveranstalters Moskito-Adventures versprochen, tief verschneite Hänge und ein azurblauer Himmel. Bei Tagestemperaturen von minus 15 °C kamen vor allem unsere Skilangläufer trotzdem ins Schwitzen. Die Fortgeschrittenen alpinen Skifahrer konnten den strahlenden Sonnenschein in Höhen von 2.500 Metern genießen. Beim Eisstockschießen am Abend gab es natürlich auch die eine oder andere Schneeballschlacht. Nach einer „kräftezehrenden“ Fackelwanderung wurde die Abfahrt mit dem Schlitten zum puren Rodelvergnügen. Ein erlebnisreiches Winterlager liegt nun leider schon wieder hinter uns.

Im tiefen Schnee hatten die Gymnasiasten eine Menge Spaß.

S. Kerner

Preis für Brandiser Gymnasiasten

Mit einer Präsentation über die Veränderungen im Beruf des Kfz-Mechatroniker haben Schülerinnen und Schüler der Klasse 12 des Gymnasiums Brandis in der Alterskategorie der ab 16-Jährigen einen Sonderpreis bei der bundesweiten Jugendaktion „Zeitreisende – Entdeckt die Berufe im Wandel“ belegt. Die fünfköpfige Experten-Jury war der Meinung, dass die Jugendlichen darin besonders eindrucksvoll gezeigt haben, wie sich gesellschaftlicher Wandel und technischer Fortschritt auch in veränderten Anforderungen an einen Beruf niederschlagen. Zum Abschluss des Wissenschaftsjahres 2018 wurden am 23. Januar insgesamt sieben Gewinnergruppen gekürt: jeweils drei pro Alterskategorie und zusätzlich ein Sonderpreis, ausgelobt vom Deutschen Industrie- und Handelskammertag und dem Zentralverband des Deutschen Handwerks.

„Es war klasse, dass wir die Aktion in unserem Unterricht machen konnten. Die Einblicke in die Berufswelt, die wir durch die Interviews mit den Betrieben bekommen haben waren echt interessant. Wir wussten vorher nicht wie vielfältig das Berufsbild und wie spannend die Ausbildung zum Kfz-Mechatroniker ist. Dass wir jetzt auch noch einen Preis gewonnen haben, ist echt der Hammer!“, so die Schülerinnen und Schüler. Die Jugendlichen haben einen Tagesausflug mit Führung durch das BMW Werk und das Bildungszentrum der Handwerkskammer in Leipzig gewonnen, wo heute schon die Arbeitswelten der Zukunft gestaltet und die Berufe von übermorgen erprobt werden.

Die Schüler können sich unter anderem über eine Führung im BMW-Werk freuen.

NACHWUCHSFUSSBALLER ZEIGEN FREUDE

Auch in diesem Jahr war RB-Leipzig-Maskottchen Bulli in der Mehrzweckhalle zu Gast. Hier bei der Siegerehrung der G-Jugend.

Die 14. Hallencupserie im Nachwuchsfußball, eines der größten Sportevents der Stadt Brandis, hatte wieder einiges zu bieten. In insgesamt sieben Altersklassen wurden im fairen Wettstreit Turniere ausgespielt. Dabei wurden in 141 zum Großteil spannenden Spielen 456 Treffer (plus 62 Neunmeter-Tore) erzielt, gab es herrliche Spielzüge, rassige Zweikämpfe und starke Torwartparaden zu bewundern. Die 468 Kinder und Jugendfußballer zwischen vier und 18 Jahren zeigten den Zuschauern, dass sie Freude am Hallenkick hatten. Am Sonnabend, den 2. Februar gewann der SV Panitzsch Borsdorf 1920 das Turnier der F-Jugend. Unsere SpG Brandis/Beucha belegte Platz 6. Beim C-Jugend Turnier trug der SV Althen 90 den Sieg davon. Unsere beiden Teams der SG Brandis/Beucha landeten auf den Plätzen 6 und 8. Am Sonntag, 3. Februar jubelten die Gäste vom Reideburger SV über den Gewinn des Siegerpokals der E-Jugend. Die SG Beucha/Brandis belegte hier Platz 6. Beim B-Jugend Turnier ging der Sieg zum FSV Großpösna 1990. Unsere SpG Althen/Beucha/Brandis kam auf den Plätzen 3 und 8 ins Ziel. Der 3. Tag der Hallencupserie am Sonnabend, 9. Februar brachte den ersten Erfolg für ein Gastgeberteam. Unsere Futsal Hallenmeister von der D1-Jugend SpG Brandis/Beucha konnte am Ende über den Pokal jubeln. Die D2-Jugend der SG Beucha/Brandis erkämpfte sich den 6. Platz. In unserem Premierenturnier für A-Jugend Mannschaften holte die SG 1899 Striegistal den Sieg nach Mittelsachsen. Beide Gastgeberteams kamen erst in der Finalrunde auf Touren und sicherten sich noch die Plätze 5 und 7. Am 4. und letzten Turniertag am Sonnabend, den 16. Februar gewann der Gast aus „Ostelbien“ vom FSV Beilrode 09 das Turnier der G-Jugend. Unsere Minis von der SG Brandis/Beucha belegten Platz 6. Die Siegerehrungen nahmen jeweils Vertreter aus den Reihen der Sponsoren, Bürgermeister Arno Jesse und bei den Bambinis unsere FSV Jugendleiterin Heike Boguth vor. Als „Überraschungsgast“ war bei der Ehrung der E und G-Jugend Sieger wieder RB Leipzig Maskottchen Bulli in der Halle. Jedes Jahr unterstützt der FSV Brandis auch einen sozialen Zweck. Diesmal machte auf der Zuschauertribüne das Spendenschwein für das Leipziger Hospiz „Villa Auguste“ die Runde und es wurden bei den sieben Nachwuchsturnieren und dem FSV Herrenturnier an vier Tagen stolze 741,25 Euro gesammelt. Allen Spendern gilt unser Dank.

Ein großes Dankeschön geht auch an die Eltern unserer Spieler, die sich um die Versorgung der Teilnehmer und Gäste in der Cafeteria kümmerten, für eine leckere Kuchentafel sorgten oder sonstige Aufgaben bei den Turnieren übernahmen. Danke auch an das stets souveräne Schiedsrichterteam und an die Hausmeister der Brandiser Schulen. Danke dem Sponsorenpool der 14. Hallencupserie und dem Schirmherrn der Veranstaltung, dem Brandiser Bürgermeister Arno Jesse, für ihre Unterstützung. Ein besonderer Dank geht an das Organisationsteam für viele ehrenamtlich geleistete Stunden bei der Vorbereitung und Durchführung der Hallencupserie. Zufriedene Teilnehmer und Gäste sind nicht zuletzt auch euer Verdienst. Also Danke Heike, Sybille, Denise, Kristin, Heidi, Jacqueline, Jasmin, Lisa, Sarah, Gerd, Sven K., Jens, Gerrit und Sven B. und auf ein Neues in 2020!

Frank Mittag, FSV Brandis

Kegeln: Senioren B sind Bezirksmannschaftsmeister

Nach ihrem zweiten Platz bei den diesjährigen Kreismannschaftsmeisterschaften der Senioren B trat unsere Mannschaft nun auch bei den Bezirksmannschaftsmeisterschaften an, diesmal auf der Kegelbahn des Paunsdorfer SV. Gespielt wurde mit vier Spielern je Mannschaft über 120 Wurf in Kegel-Wertung. Neben unseren Senioren traten auch die Mannschaften vom SK Markranstädt, SSV 1952 Torgau und KSV 51 Bennewitz an.

Für die Brandiser begann Dieter Simon, der seine Mannschaft mit 458 erspielten Kegeln zunächst auf Rang zwei spielte. Mit 31 Kegel Rückstand auf den Erst-Platzierten Bennewitz und nur zwei Kegel Vorsprung vor dem Dritt-Platzierten Markranstädt ging es nun in den zweiten Durchgang. Dort konnte Dietmar Steinort die Mannschaft mit seinen 479 Kegel an den Bennewitzern vorbeischieben, Brandis führte nun mit sechs Kegel Vorsprung. Im dritten Durchgang baute Hans-Joachim Teuber mit seinen 483 Kegel dann den Vorsprung auf Bennewitz auf 32 Kegel aus. Andreas Weigert ging nun im letzten Durchgang auf die Bahnen und erspielte mit seinen 506 Kegel den Tagesbestwert. Mit insgesamt 1926 Kegel wurden die Brandiser Senioren B Bezirksmannschaftsmeister. Der KSV 51 Bennewitz wurde mit 1881 Kegel Zweiter, vor dem SK Markranstädt (1835) und dem SSV 1952 Torgau (1759) auf Rang drei.

Mit diesem Sieg qualifizierte sich unsere Mannschaft zudem für die Landesmannschaftsmeisterschaften am 26. Mai in Auerbach.

Jugend U18 männlich Bezirksmannschaftsmeister

Zu den diesjährigen Bezirksmannschaftmeisterschaften der Jugend U18 männlich trat auch wieder eine Brandiser Mannschaft an. Gespielt wurde in Torgau über 120 Wurf in Kegel-Wertung mit vier Spielern je Mannschaft. Neben unserer Mannschaft trat auch die Jugend U18 des SV Eintracht Sermuth zu diesem Turnier an.

Für die Brandiser erspielten Johann Schumann (495 Kegel), Erik Mittag (499), Tim Birk (554) und Lucas Mann (556) insgesamt 2104 Kegel und sicherten sich mit diesem Ergebnis die Goldmedaille vor dem SV Eintracht Sermuth auf Rang zwei (1872 Kegel). Zudem erzielten die Brandiser mit ihrem Ergebnis eine neue Mannschaftsbestleistung und qualifizierten sich mit diesem ersten Platz für die Landesmannschaftsmeisterschaften.

Lisa Kießling, Öffentlichkeitsarbeit

anstehende Heimspiele unserer Mannschaften:
24.03.2019 10 Uhr 2. Männer – Hohnstädt

Spieltermine können sich ggf. kurzfristig noch ändern, aktuelle Infos unter: www.tsvrw90brandis.de.

SCHÜTZENGESELLSCHAFT BRANDIS ZIEHT BILANZ

In der Jahreshauptversammlung kann die Schützengemeinschaft (SG) Brandis Bilanz über ein erfolgreiches Sportjahr ziehen.

Die Mannschaft Senioren I: Henrik Taubert, Michael Tomalak und Jörg Gerstmann (von links).

Start in Lauffrühling 2019

Auch 2019 ist der ESV Lok Beucha wieder Partner des DLV bei der bundesweiten Laufveranstaltung „RUN UP“. Jung und alt, Anfänger und Trainierte können hier den Spaß an der Bewegung in der Gruppe erleben und sich auf die neue Saison einstimmen. Am Freitag, den 5. April startet um 17 Uhr der 61. Beuchaer Stundenlauf mit Musik auf dem Schulsportplatz der Grundschule Beucha.

- Bei flotter Musik kann je nach Leistungsvermögen bis zu einer Stunde gelaufen werden.
- Jeder Sportler bestimmt seine Laufzeit und das Lauftempo selbst.
- Die Teilnahme ist im Einzel- oder Paarlauf möglich.
- Für Walker startet ebenfalls um 17.00 Uhr eine geführte Tour Richtung Autobahnsee und Naunhofer Wald.
- Jeder Teilnehmer erhält eine Teilnehmerurkunde.
- Der Start für Kinder und Jugendliche ist kostenlos. Erwachsene zahlen eine Startgebühr.

Für das leibliche Wohl sorgt der Förderverein der Grundschule Beucha.

Bei den Landesmeisterschaften der Auflageschützen in Hoyerswerda waren sie mit dem KK-Gewehr über 50 und 100 Meter erfolgreich. Senioren ab 51 Jahre können diese Disziplinen schießen. Leider musste Uwe Braun ersetzt werden, da er zum Zeitpunkt der Meisterschaft bereits im Urlaub weilte, aber die Qualifikationswettkämpfe bestritten hatte. So kamen Matthias Wolfrum (50 Meter) und Michael Tomalak (100 Meter) zum Einsatz und kehrten mit Medaillen zurück.

Über 100 Meter wurden von den Brandisern zwei neue Landesrekorde aufgestellt. In der Seniorenklasse I (51 bis 60 Jahre) siegte Jörg Gerstmann mit dem Landesrekord von 279 Ringen. Silber und Bronze in der Klasse Senioren II (61 bis 65 Jahre) steuerten Henrik Taubert mit 274 Ringen und Michael Tomalak mit 242 Ringen bei. Diese drei Schützen gewannen die Mannschaftswertung mit dem neuen Landesrekord von 795 Ringen.

In der Wertung Senioren III (66 bis 70 Jahre) startete Thomas Bommhard für die Mannschaft des SV Waldheim und errang mit Eberhard Jahn und Albert Patzig Silber mit 841 Ringen.

In der Disziplin 50 Meter errang bei den Senioren I Matthias Wolfrum mit 264,2 Ringen die Bronzemedaille. Hier wird das Ergebnis auf Zehntelringe gewertet. Mit Jörg Gerstmann und Henrik Taubert reichte es mit 772,7 Ringen zur Silbermedaille.

Thomas Bommhard erreichte gemeinsam mit den beiden Waldheimer Schützen Jahn und Patzig in der Mannschaftswertung der Senioren III mit 815,0 Ringen Silber.

Vom 2. bis 4. November fand in der Brandiser Mehrzweckhalle der 21. Meyton-Herbstpokal ein bundesweit ausgeschriebener Wettkampf mit Luftdruckwaffen statt. Sonnabend wurden die Freihanddisziplinen und Sonntag die Auflagedisziplinen geschossen, zusätzlich wurde an beiden Tagen laufende Scheibe geschossen. 348 Schützen aus Sachsen, Thüringen, Sachsen-Anhalt, Brandenburg, Berlin, Bayern und Niedersachsen traten an, darunter auch Europameisterschaftsstarter, Deutsche Meister und Landesmeister. Ein Wettkampf, wo Leistungssportler und Breitensportler sich gemeinsam messen, und nicht immer liegt der Leistungssportler vorn.

Besonders hervorzuheben ist, dass in der Schülerklasse allein 56 Sportler am Start waren. Hier sind vor allem die Ergebnisse von Dominik Joswig (SV Burgstädt) mit 180 Ringen mit der Luftpistole und Pascal Schütz (Giebichsteiner SV) mit 182 Ringen im Luftgewehrschießen zu erwähnen. In der Klasse Herren III (51 bis 60 Jahre) gewann Dr. Thomas Bienengräber (PSSG zu Dresden) mit 384 Ringen. Eng ging es in der Luftpistole Jugend zwischen Karl Friedrich Rüllich (PSSG zu Dresden) und Norman Krieger (SG Kleinneuhausen) mit jeweils 370 Ringen zu, so dass die bessere letzte Serie für den Dresdener entschied.

Der Brandiser Einwohner Wolfgang Schuhknecht, Mitglied des SV Lucka, erreichte mit 313,0 Ringen in der Altersklasse Senioren V (über 76 Jahre) das beste Ergebnis der Auflageschützen mit dem Gewehr. Der Oschatzer Trainer Klaus Zimpel (Senioren III, 66 bis70 Jahre), startend für den PSV Neustadt in Sachsen, erzielte mit 300,3 Ringen die beste Leistung bei den Pistolenschützen Auflage.

In der Laufenden Scheibe Junioren war Kris Kroßheim (TUS Schwanheim) mit 574 Ringen und auch im MIX-Wettkampf mit 375 Ringen Doppelsieger.

Die Brandiser Schützen selbst konnten in der Mannschaftswertung Senioren I mit Jörg Gerstmann, Henrik Taubert und Uwe Braun den 3. Platz erreichen.

Nun stehen große Aufgaben vor den Brandiser Schützen. Gemeinsam mit den Theklaer SV, dem PSV Leipzig und der Unterstützung des Sportausschusses des Sächsischen Schützenbundes wird am 23. März von 9 bis 17 Uhr und am 24. März von 9 bis 16 Uhr in der Brandiser Mehrzweckhalle die Landesmeisterschaft Luftdruckwaffen und das Landeskönigsschießen durchgeführt. Hier kann sich jedermann kostenlos selbst einen Eindruck vom Leistungsstand der Sächsischen Schießsportler holen und sich anschauen, wie ein Wettkampf der Schützen abläuft.

Weitere Höhepunkte sind das öffentliche Wurfscheibenschießen zu Himmelfahrt und am 5. Oktober auf dem Flugplatz Waldpolenz. Unter Anleitung erfahrener Schützen kann sich dabei auch jeder Besucher mit der Flinte versuchen. Abschluss des jetzigen und Start des folgenden Wettkampfjahres bildet dann wieder der Meyton-Herbstpokal am ersten Novemberwochenende.

BÜRGERMEISTER BEGRÜSST SACHSENS TISCHTENNIS-SENIOREN

Nach zweijähriger Pause fanden in der Brandiser Mehrzweckhalle wieder Landesmeisterschaften im Tischtennis statt. Nach den Titelkämpfen in der allgemeinen Klasse im Jahre 2017 traten diesmal die Senioren an die grünen Tische. Insgesamt 197 Aktive bewarben sich in sieben Altersklassen um den Titel eines Sachsenmeisters im Einzel und im Doppel, 61 bei den Damen und 136 bei den Herren. Vom Bezirk Leipzig waren 13 Damen und 32 Herren am Start.

Die Meisterschaften wurden von Manfred Tschörner (Eintracht Leipzig), Ehrenmitglied im Präsidium des Sächsischen Tischtennis-Verbandes (STTV), eröffnet. Bürgermeister Arno Jesse hieß die Teilnehmer und Organisatoren dieses sportlichen Höhepunktes in unserer Stadt herzlich willkommen.

Die Landesmeister wurden getrennt für die Altersklassen (AK) 40, 50, 60, 65, 70, 75 und 80 ermittelt. Die meisten Teilnehmer gab es naturgemäß in den AK 40 und 50. Aber auch die ältesten Spieler in den AK 75 und AK 80 bei den Herren waren mit 18 beziehungsweise 16 Bewerbern zahlreich vertreten.

Die Vertreter des Bezirkes Leipzig schnitten sehr erfolgreich ab. Sie holten sechs Titel und platzierten sich insgesamt 22mal unter den besten Drei. Die Damen standen achtmal auf dem „Treppchen“, die Herren 14mal.

Bei den Damen wurde die Ex-Brandiserin Kerstin Langer geb. Pötter (Markkleeberg) in der AK 50 im Einzel und im Doppel mit ihrer Partnerin Claudia Zickert (Dresden) jeweils Dritte. Astrid Harke (Markkleeberg) schaffte es im Doppel mit Sylvia Rittig (Hohndorf) auf Platz zwei.

In der AK 60 wurde Ina Fließbach (Geithain) Vizemeisterin im Einzel. Im Finale gegen die Zwickauerin Petra Büchler unterlag sie nur hauchdünn (-9, 11, 9, -8, -9). Christine Behrens (Markkleeberg) vervollständigte mit Rang drei den Erfolg für den Bezirk Leipzig.

In der AK 65 dominierte die Mörtitzerin Petra Schmidt, ehemalige Spitzenspielerin der DDR. Sie holte sich mit Ina Fließbach auch den Titel im Doppel in der kombinierten AK 60/65. Doris Hentzschel (Holzhausen) erreichte mit der Freitalerin Margot Mühle Platz drei.

Bei den Herren erspielten sich Erik Laux (Eintracht Leipzig) und Marko Merkel (Holzhausen) im Doppel der AK 40 Platz drei. In der AK 50 war Sven Feustel (Holzhausen) nicht zu schlagen. Er verlor in der Vor- und Endrunde nur drei Sätze und wurde überlegen Sachsenmeister im Einzel. Mit Olaf Dathe (Freiberg) lag er auch im Doppel vorn.

In der AK 65 schaffte der Wurzener Jörg Meißner Platz drei im Einzel. In der AK 70 gab es fünf Medaillen für den Bezirk Leipzig. Im Einzel musste sich der oftmalige Sachsenmeister Roland Stephan (Eintracht Leipzig) diesmal mit Rang zwei begnügen. Seine Vereinskameraden Reinhard Hentschel und Victor Voscoboinic belegten gemeinsam Platz drei. Im Doppel waren Stephan/Hentschel nicht zu bezwingen. Sie verwiesen im Endspiel Wilhelm Kniza (Borsdorf) und Victor Voscoboinic auf Platz zwei.

Der Borsdorfer Dietmar Graul wurde zweifacher Vizemeister in der AK 75. Er unterlag im Finale seinem Doppelpartner Günter Fraunheim (Kubschütz), mit dem er ebenfalls Platz zwei erreichte. Der Brandiser Günther Libowski beendete die Vorrunde als Gruppenerster. In der Endrunde wurde er wegen der Beschaffenheit seines Schlägers in einer sehr umstrittenen Entscheidung durch den Oberschiedsrichter aus dem Rennen genommen.

In der AK 80 war der mehrfache deutsche Seniorenmeister Peter Stolzenburg (Groitzsch), inzwischen 83 Jahre alt, im Einzel auch diesmal nicht zu schlagen. Im Doppel mit Lothar Hauptmann (Dresden) reichte es für Rang drei. Dieter Lauk (Eintracht Leipzig) holte sich mit Lothar Fraunheim (Großröhrsdorf) im Doppel Platz zwei. Sie hatten im Halbfinale Stolzenburg/Hauptmann bezwungen.

In dem zweitägigen Turnier gab es viele spannende Wettkämpfe und tolle sportliche Leistungen zu bewundern. Dank und Anerkennung für die gelungene Veranstaltung gilt dem Seniorenwart des STTV, Christoph Scholz, als Turnierleiter, dem Bürgermeister und der Stadtverwaltung Brandis für die Hilfe und Unterstützung, dem Brandiser Tischtennisclub 1946 als Organisator und den vielen Helfern in der Halle und in der Cafeteria.

Die Sachsenmeister

Damen-Einzel: AK 40 Anja Täubner (Freital), AK 50 Katrin Beyer (Neukirch), AK 60 Petra Büchler (Zwickau), AK 65 Petra Schmidt (Mörtitz), AK 70 Ingrid Schirach (Frankenberg),
AK 75 Ilse Pohl (Cunewalde)

Damen-Doppel: AK 40 Täubner/Fricke (Freital/Zwickau), AK 50 Ebell/Wendt (Dresden), AK 60/65 Fließbach/Schmidt (Geithain/Mörtitz), AK 70/75 Klemm/Pohl (Dresden/Cunewalde)

Herren-Einzel: AK 40 Andriy Mindergasow (Dresden), AK 50 Sven Feustel (Holzhausen), AK 60 Thomas Polheim (Vielau), AK 65 Uwe Wingeyer (Hohndorf), AK 70 Henning Burkert (Oederan-Falkenau), AK 75 Günter Fraunheim (Kubschütz), AK 80 Peter Stolzenburg (Groitzsch)

Herren-Doppel: AK 40 Gaida/Leipnitz (Dresden), AK 50 Feustel/Dathe (Holzhausen/Freiberg), AK 60 Polheim/Umbescheidt (Vielau/Dresden), AK 65 Wingeyer/Staskiewicz (Hohndorf), AK 70 Stephan/Hentschel (Leipzig), AK 75 Polte/Schmidt (Eckartsberg/Remse), AK 80 Thoms/Erkel (Wilsdruff/Uhsmannsdorf)

Dr. Wolfgang Holdt,
Sportwart des Brandiser TTC 1946

Volkssportveranstaltungen 2019
ESV Lok Beucha

05.04.2019, 17.00 Uhr
61. Beuchaer Stundenlauf
Schulsportplatz, GS Beucha, Abt. LA

26.05.2019, 10.00 Uhr
Vereins-Jugend-Olympiade
Sportplatz „Lange Stücken“, Sportjugend des Vereins

06.07.2019, 9.00 Uhr
Volkssport-Fußball-Turnier
Sportplatz „Lange Stücken“, Abt. FB

27.07.2019, 9.00 Uhr
Beuchaer Beach-Cup
Beachvolleyballanlage „Lange Stücken“, Abt. VB

31.08.2019, 13.00 Uhr
21. Beuchaer Triathlon-Day
Autobahnsee, Abt. Wintersport/Triathlon

05.10.2019, 14.00-18.00 Uhr
Tag des Gesundheitssports
Turnhalle GS Beucha, Abt. Gymnastik

Nov. 2019, 10.00 Uhr
12. Beuchaer Skirollerlauf
(Wettkampf regionaler Skivereine)
Gewerbegebiet Beucha/Brandis,
Abt. Wintersport/Triathlon

Ansprechpartner Verein: Frau Margit Klostermann, Tel.: 034292/75113

ERFOLGREICH IN OBERWIESENTHAL

Beucha im Schnee… Zumindest was uns Wintersportler des ESV Lok Beucha betrifft. Am Wochenende vom 9. bis zum 10. Februar 2019 stand unser Saisonhöhepunkt, die 66. Regionalmeisterschaft in Oberwiesenthal, auf dem Plan. Hier konnten wir unsere Trainingsfortschritte im Skilanglauf unter Beweis stellen, die wir uns zuvor im Trainingslager in Österreich erarbeitet hatten.

Dieses Jahr waren die Wettkampfstrecken in klassischer und Skatingtechnik jedoch aufgrund der Schneemassen in Sprintstrecken in der Skiarena geändert worden. Diesmal galt es nicht sich seine Kräfte einzuteilen. Nein! - Von der ersten Sekunde an bis zum Ziel musste alles gegeben werden.

Samstagfrüh ging es mit klassischer Technik los. Vorher mussten dafür alle Ski gut gewachst werden, um die Strecke optimal meistern zu können. Am Nachmittag dann war die Staffel an der Reihe. Jeweils drei Sportler bildeten ein Team und mussten nacheinander, so schnell wie möglich eine bestimmte Anzahl an Runden, abhängig von der Altersklasse, absolvieren. Der ESV Lok Beucha wurde in dieser Disziplin durch 6 Erwachsenen- und 3 Kinderstaffeln gut vertreten. Dabei gab es sogar schon bei den Kids Zielsprints wie bei den ganz Großen. So konnten wir gleich am ersten Tag mit einigen Podestplätzen glänzen und erste Punkte für die Gesamtwertung der Vereine sammeln.

Am Sonntagvormittag waren schließlich noch die Wettkämpfe im Freistil angesagt. Ob in klassischer oder Skatingtechnik, nun konnte jeder Sportler die Wettkampfstrecke in der Technik absolvieren, mit der er sich am sichersten fühlte, wobei dabei die Wahl natürlich meistens auf die schnellere Technik, das Skaten, fiel. Alle unsere Athleten haben ihr Bestes gegeben und konnten die Sprintstrecken erfolgreich absolvieren.

Im Anschluss an diesen Wettbewerb fand die Siegerehrung der Einzel- sowie auch der Teamwertungen statt. Wir können auf viele erste, zweite und dritte Plätze stolz sein und auch in der Gesamtwertung der Vereine freuten wir uns über den 2. Platz, knapp hinter dem SC DHFK Leipzig. Leider konnten wir so den begehrten Wanderpokal dieses Jahr nicht wieder mit nach Beucha bringen. Aber, nach dem Wettkampf ist vor dem Wettkampf und wir blicken schon jetzt freudig auf den nächsten Winter, wenn wir unsere Fortschritte wieder unter Beweis stellen können. Wer nächstes Jahr mithelfen möchte, den Pokal wieder nach Beucha zu holen, Lust hat das Langlaufen zu erlernen oder im Sommer mit uns Triathlon erleben möchte, der ist herzlich in unserem Verein willkommen.

Schaut doch einfach am Donnerstag 16:30 Uhr (Kinder bis 15 Jahre) oder 18 Uhr (Erwachsene) in der Turnhalle der Grundschule Beucha vorbei. Skilanglauf muss auch im Sommer trainiert werden, deshalb findet ab April montags 16:30 Uhr das Skirollertraining in den Langen Stücken statt. Kommt gerne vorbei!

ESV Lok Beucha,
Abt. Triathlon/Wintersport

ESV Lok Beucha schnürt auch 2019 ein attraktives Volkssportpaket

Nach der Jubiläumssaison 2018 können sich die Hobbysportler aus Beucha, Brandis und Umgebung auch in diesem Jahr auf eine ereignisreiche Volkssportsaison freuen. Die verschiedenen Abteilungen des Beuchaer Sportvereins laden über das Jahr verteilt, wieder zu verschiedenen sportlichen Aktivitäten ein (s. Kasten li.). Im vergangenen Jahr nahmen weit über tausend Sportler die verschiedenen Angebote wahr.

Den Anfang machen wie in jedem Jahr die Leichtathleten des Vereins, die am 5. April mit dem 61. Beuchaer Stundenlauf zum Start in den Lauffrühling 2019 einladen. Der Startschuss fällt um 17 Uhr auf dem Schulsportplatz der Grundschule Beucha. Für alle Läufer liegt eine Teilnehmerurkunde bereit.

Am 26. Mai lädt die Vereinsjugend Kinder und Jugendliche des Vereins und der Umgebung zur Kinder- und Jugend-Olympiade auf das Sportgelände „Lange Stücken“ ein.

Am 6. Juli jagen an gleicher Stelle beim Kleinfeldturnier die Hobbyfußballer dem runden Leder hinterher. Der Höhepunkt des Volkssportsommers steigt ohne Zweifel dann am 31. August am Autobahnsee. Der 21. Beuchaer Triathlon Day als größtes volkssportliches Ereignis im Landkreis Leipzig wird wieder zum Ausdauer-Mekka für hunderte von Sportenthusiasten aus der näheren und weiteren Umgebung. Der Ausklang der Volkssportsaison ist schließlich der Tag des Gesundheitssports, zu dem die Beuchaer Gymnastinnen am 5. Oktober in die Turnhalle der Grundschule Beucha einladen. Nähere Informationen zu den einzelnen Wettbewerben erhält man auch über die Vereinsvorsitzende Frau Margit Klostermann.

W. Schor, ESV Lok Beucha

AKTUELLES VON DER ORTSFEUERWEHR BRANDIS

Regelmäßig finden für die Kameraden verschiedenste Ausbildungen und entsprechende Übungen statt.

Der letzte Monat brachte uns sieben Einsätze. Am 7. Februar begann es mit zwei Einsätzen an diesem Tag. Um 8 Uhr ging es zur Bahnstecke von Brandis nach Trebsen. Auf Höhe des Waldbades lag eine große Kiefer auf den Bahngleisen. Mit unserem HLF 20 und dem Rüstwagen beseitigten die Einsatzkräfte den störenden Baum. Acht Stunden später gingen bereits wiederum die Alarmempfänger. In einem leerstehenden Haus in Machern qualmte es aus dem 1. Obergeschoss. Mit unserer Drehleiter unterstützen wir die Macherner Kameraden. Am Tag darauf, fast um die gleiche Uhrzeit, wurden wir zu einer Ölspur nach Waldsteinberg gerufen. Wieder zwei Tage später hatten wir es erneut mit Öl zu tun. Wir wurden zur Unterstützung der Panitzscher Feuerwehr mit unseren Booten bei der Beseitigung eines Ölfilmes auf der Parthe angefordert. Am gleichen Tag um 20.28 Uhr löste ein Brandmelder bei einer Firma im Gerichshainer Gewerbegebiet aus, wo wir laut Alarmierungsordnung mit unserer Drehleiter eingebunden sind. Glücklicherweise handelte es sich um einen Fehlalarm, so dass wir nach der technischen Abklärung zehn Minuten später wieder nach Hause fahren konnten. Eine gute Woche später, am 18. Februar um 16.55 Uhr hatten wir dasselbe Szenario bei einer anderen Firma im Gerichshainer Gewerbegebiet. Auch der letzte Einsatz im zweiten Monat des Jahres, am 24. Februar, wurde durch einen Brandmelder in der Klinik in Zeititz ausgelöst.

Die Ausbildungen im Februar konzentrierten sich hauptsächlich auf die Brandbekämpfung unter Atemschutz. So wurde das Retten einer Person mit unserer Atemschutznotfalltasche und das Auffinden einer Person in einem völlig verqualmten Raum geübt. Zusätzlich erfolgten Ausbildungen im Bereich Eisrettung und Grundlagen Technischer Hilfeleistung. Für die Führungskräfte und die Maschinisten gab es jeweils einen Spezialdienst.

nächste Dienste der Ortsfeuerwehr Brandis
22.03.2019
Grundlagen Absturzsicherung
29.03.2019
Operativ taktisches Studium
05.04.2019
Grundlagen Technische Hilfeleistung
12.04.2019
Technische Hilfeleistung
18.04.2019, 19.30 Uhr
Technischer Dienstag
Dienst aktive Abteilung:
Freitags 20 Uhr Feuerwehrgerätehaus.
Trainingszeiten Feuerwehrsport:
Montags 18.30 Uhr Mehrzweckhalle
Freitags 17.30 Uhr Schützenplatz
Dienst Jugendfeuerwehr:
Freitags 16 Uhr Feuerwehrgerätehaus

Interessierte Bürger(innen) sind herzlich eingeladen.

Ansprechpartner Feuerwehr:
Stadtverwaltung: Christian Rückert,
(Tel.: 655-51 oder 0172 3687803)

Aktuelles von der Feuerwehr Beucha

In diesem Jahr konnte die Eisrettung direkt am Autobahnsee geübt werden.

Unser traditionelles Neujahrsfeuer fand am 19. Januar statt. Wir bedanken uns herzlich für die Weihnachtsbäume, mit denen die Jugendfeuerwehr ein kontrolliertes Lagerfeuer anzündete und abbrennen ließ. Wir hoffen, alle Besucher hatten einen schönen Abend am Gerätehaus Beucha. Am 8. Februar fand ein ganz besonderer Ausbildungsdienst statt. Nachdem vor einem Jahr im Winter 2018 die Eisrettung noch im trockenen im Feuerwehrgerätehaus geübt wurde, unter anderem das Einbinden von Leitern und Kameraden mit Feuerwehrrettungsleinen, fuhren wir dieses Jahr an den Albrechtshainer See. Kamerad Kösters musste dort in einem Trockentauchanzug mehrfach vom Eis gerettet werden. Unter fachlicher Anleitung der DLRG Ortsgruppe Parthenaue e.V. schob sich immer ein Kamerad mittels Leitern zur Gewichtsverteilung über das Eis. Die eingebrochene Person wurde auf eine der Leitern gehoben oder mittels einer Bandschlinge festgehalten. Alle übrigen Kameraden am Ufer mussten so nur noch an den Rettungsleinen ziehen, bis das rettende Festland erreicht war.

Die Jugendfeuerwehr Beucha hatte zum Dienst am 22. Februar einen sehr spannenden Übungseinsatz. „Alarmiert“ wurde sie zu einem Gebäude in der Nähe des Beuchaer Bahnhofs, um dort einen mit Wasser vollgelaufenen Keller auszupumpen. Die Kameraden hatten alle Hände voll zu tun und meisterten ihre neue Aufgabe mit Bravour. Unannehmlichkeiten und Störungen durch Geräusche in der unmittelbaren Nachbarschaft bitten wir zu entschuldigen.

Falls Sie bei der FFW Beucha reinschnuppern möchten, kommen sie zu den folgenden Diensten zum Gerätehaus, August-Bebel-Straße 10, 04824 Beucha.

22.03.2019, 19 Uhr
Technik und Belüftung
05.04.2019, 19 Uhr
Grundlagen Brandbekämpfung
06.05.2019, 19 Uhr
Technische Hilfeleistung
17.05.2019, 19 Uhr
Gefahrguteinsatz / GAMS

FUNKAUSBILDUNG DER JUGENDFEUERWEHR POLENZ

Am 1. Februar trafen sich unsere Jugendfeuerwehrmitglieder zu ihrem ersten praktischen Dienst in diesem Jahr. Das Thema war Funkausbildung und das Kennenlernen der Feuerwehrtrupps.

Dafür wurden die Kinder eingeteilt in Wassertrupp, Schlauchtrupp und Angriffstrupp und besprachen in der Fahrzeughalle zuerst deren verschiedene Aufgaben mit dem Jugendfeuerwehrwart Kam. Robert Teich.

Danach erfolgte eine erste Einweisung in die Funkgeräte. Die Jugendfeuerwehrmitglieder übten im Gerätehaus das Funken, bevor sie sich aufteilten und in Teams durch das Dorf liefen. Alle blieben dabei miteinander in Verbindung durch ihre Funkgeräte und mussten schnell lernen, dass auch die Jugendfeuerwehr sich an die Funkdisziplin zu halten hat. Nach getaner Unterweisung kehrten alle Kinder glücklich zurück in das Gerätehaus.

HINWEIS: Am 1. und 2. Juni 2019 feiert die Jugendfeuerwehr Polenz ihr großes 55-jähriges Jubiläum. Wir planen ein schönes Fest mit einem Jugendfeuerwehrwettkampf, viel Spiel und Spaß, Seifenkistenrennen, Disco, Frühschoppen mit Blasmusik u.v.m.! Wir würden uns sehr freuen, an diesem Wochenende viele Gäste in Polenz begrüßen zu dürfen.

Die Jugendfeuerwehr traf sich am 1. Februar zum ersten praktischen Dienst des neuen Jahres.

Sommer-Feriencamp – Action, Spaß & Kreativität

Kinder und Teenies aufgepasst: Ihr begeistert euch für die Natur, liebt Action und lernt gern neue Leute kennen? Möchtet ihr gern alles miteinander verbinden? Dann kommt ins Feriencamp Grethen, nur wenige Kilometer von Grimma entfernt! Denn wir, der Verein „stART for kids e.V.“, laden in den Sommerferien vom 21. bis 27. Juli 2019 zum Feriencamp ins Naturfreundehaus Grethen ein.

Sechs Tage voller Action, Spaß und Kreativität für ca. 20 Kinder im Alter von 8 bis 11 Jahren und einer 2. Gruppe mit ca. 20 Teenies im Alter von 11 bis 15 Jahren.

Neben unseren vielseitigen Angeboten wie Tagesausflüge ins Freizeitbad Riff, in den Sonnenlandpark Lichtenau und mit dem Schlauchboot auf der Mulde erwarten euch täglich spannende Angebote wie z.B. flechten von eigenen Körben, Decopatch und vielem mehr.

Auch auf dem großzügigen Gelände stehen euch zahlreiche Spiel- und Klettergeräte, Rutschen, Plätze zum Fußball, Tischtennis und Volleyball spielen zur Verfügung.

Den Abschluss bildet unsere traditionelle Wasserbombenschlacht.

Liebe Familien, das Mauerwerk-Team fährt gern mit den Besucherinnen und Besuchern des Mauerwerks in das Feriencamp des „stART for kids e.V.“ im Naturfreundehaus Grethen. Ihr habt Interesse? Dann meldet euch bis spätestens Montag, den 1. April bei uns im Mauerwerk per E-Mail an freizeittreff-brandis@awo-familienzentrum.org mit dem Betreff „Sommercamp“. Ihr bekommt dann genaue Informationen von uns. Wir freuen uns darauf.

das Mauerwerk-Team

Gastfamilien gesucht

Aufgrund der positiven Resonanz der letzten Jahre, laden der CVJM Brandis e.V. in Kooperation mit der FeG Brandis erneut den Adonia-Projektchor nach Brandis ein. Am Donnerstag, den 25. April 2019 um 19.30 Uhr führt er in der Mehrzweckhalle das Musical ISAAK auf.

Das Besondere daran: Die Teens üben das Musical innerhalb von drei Tagen ein und sind anschließend vier Tage lang auf Konzerttournee. Während der Tour übernachten die Mitwirkenden in Privatquartieren.

Daher werden dringend Gastfamilien für die jungen Menschen gesucht!

Wer hat die Möglichkeit, zwei oder mehr Jugendliche für eine Nacht bei sich aufzunehmen? Die Teilnehmer haben einen Schlafsack dabei, benötigen also nur eine Matratze. Die Mitarbeiter freuen sich über ein gemachtes Bett, sie haben keinen Schlafsack dabei.

Die Jugendlichen können direkt nach dem Konzert (ca. zwei Stunden nach Konzertbeginn) mitgenommen werden, lediglich die Mitarbeiter und die Jugendlichen im Technikteam brauchen noch ca. eine Stunde länger.

Am nächsten Morgen nach dem Frühstück werden die Jugendlichen, ausgerüstet mit einem Lunchpaket, 9 Uhr zum Treffpunkt gebracht. Dieser wird vom Organisator (Kontaktdaten siehe unten) noch mitgeteilt.

Schon jetzt herzlichen Dank für Ihre Gastfreundschaft! Anmeldung bitte bis 15. April bei Antje Sachse, Tel.: 0152 51956931

BÜRGERMEISTER PAUL REHM (1873 – 1938) Teil 1

2018 jährte sich am 30. September zum 80. Mal der Todestag von Paul Rehm. Mit diesem Beitrag (Teil 2 in der April-Ausgabe) soll an sein Wirken als Kommunalpolitiker und Bürgermeister von Brandis erinnert werden.

Der am 1. Oktober 1873 im erzgebirgischen Thum geborene, gelernte Tischler war nach Brandis gekommen, um hier die Stelle eines Lagerhalters im 1904 gegründeten „Konsum-Verein Brandis und Umgegend G m b H“ (1905 Eintrag ins Genossenschaftsregister beim AG Grimma) anzunehmen. Als am 3. Juli 1905 die neue Verkaufsstelle (heute Leipziger Straße 1) des Konsum-Vereins eröffnet wurde, hatte der Verein bereits 131 Mitglieder.

Der Bauboom in Leipzig und Umgebung führte zur Vergrößerung der in Brandis und Beucha bestehenden Ziegeleien und Steinbrüche. Der Zuzug von Steinarbeitern aus Bayern, Österreich, Böhmen und Italien ließ die Einwohnerzahlen von Brandis und Beucha beträchtlich ansteigen.

Damit einher ging die Einrichtung einer Zahlstelle des Steinarbeiterverbandes und die Gründung eines sozialdemokratischen Ortsvereins in Brandis. Paul Rehm war seit 1893 SPD-Mitglied und als sich der neue Ortsverein am 24. Juni 1906 dem sozialdemokratischen Verein des 13. Reichstagswahlkreises anschloss, wählte man Paul Rehm zum 1. Vorsitzenden. Zur Stadtverordnetenwahl 1907 stellten die Sozialdemokraten als Interessenvertreter der Arbeiterschaft erstmals eigene Kandidaten auf. Jedoch reichen die 65 Stimmen für Paul Rehm nicht für ein Abgeordnetenmandat. Bei erneuter Wahl 1911 verhindert nur der Einspruch der Amtshauptmannschaft Grimma den Einzug Rehms ins Stadtparlament. Erst 1913 wird mit Oswald Wadewitz ein SPD- Mitglied Stadtverordneter. Als der SPD- Verein 1906 gegründet wurde, zählte er 61 Mitglieder.

Eine der zwei weiblichen Mitglieder war Anna Rehm. Sie hatte 1900 Paul Rehm geheiratet. Aus der Ehe gingen drei Töchter hervor. Als Paul Rehm im 1. Weltkrieg 1916 eingezogen wird, ist Anna Rehm seine Stellvertreterin in der Konsumverkaufsstelle.

Als Vorsitzender des 1918 gebildeten Arbeiter- und Soldatenrates organisiert Rehm im Ernährungsausschuss die gerechte Verteilung der knappen Lebensmittel.

1919 zum stellvertretenden Bürgermeister gewählt, leitet er ehrenamtlich die Amtsgeschäfte. Sein Eintreten für die Weimarer Republik führt immer wieder zu Anfeindungen durch politische Gegner.

Für ihn steht das Vorankommen der Stadt immer im Vordergrund. Von allen anerkannt wird die durch ihn erreichte bedeutende Verbesserung der schlechten Wasserversorgung von Brandis. Die Umstellung der Stromversorgung vom ungünstigen Gleichstrom auf Drehstrom und ein eigenes Gasnetz hat die Stadt ebenfalls ihm zu verdanken.

1923 wird Paul Rehm unter 63 Bewerbern zum neuen Bürgermeister gewählt.

Inflation, Putschversuche von rechts und links gefährden die junge Republik. Nur mit Mühe kann Paul Rehm die in kommunaler Verantwortung befindliche Strom- und Wasserversorgung der Stadt aufrechterhalten. Die Verzweiflung der Menschen über die ungeheure Steigerung der Lebensmittelpreise zwingt sie am 10. August 1923 zum Streik in allen Brandiser Betrieben.

Paul Rehm (1873 – 1938)

Durch Verhandlungen mit dem Rittergutsbesitzer von Pentz und den Bauern gelingt es Rehm die Lebensmittelversorgung zu sichern.

Wegen der gegen die Zeigner-Regierung verhängten Reichsexekutive kommt es im Oktober 1923 in Brandis und Beucha zu Verhaftungen durch die Reichswehr.

Durch die Eingliederung des Brandiser Rittergutsbezirkes nach Brandis vergrößert sich die Stadt. Zuvor musste jedoch der Zusammenschluss des Gutsbezirkes mit Kämmerei rückgängig gemacht werden. 1929 wird das Dorf Kämmerei selbst nach Brandis eingemeindet.

Frank Schimpke

Der Bürgerverein Brandis (BVB) macht mit

Der Bürgerverein feiert 2019 sein 30-jähriges Bestehen. Die Mitglieder organisieren über das Jahr verteilt verschiedene Veranstaltungen. Zu einer schönen Tradition ist inzwischen das „Picknick in Weiß“ geworden. Wir laden alle Bürger im August herzlich zu einem Picknick in weißer Kleidung und mit einem vollen Picknickkorb in den Stadtpark ein. Dort wird gelagert, gegessen und geschwatzt. Termin: Sonntag, 25. August 2019.

Das Picknick in Weiß soll dieses Mal im Stadtpark stattfinden.

Bereits zum 14. Mal organisiert der BVB die „Brandiser Ballnacht“ – ein Geheimtipp für alle, die in kulturvollem Ambiente ihrer Tanzleidenschaft frönen wollen. Termin: 23. November 2019.

Jedes Jahr haben wir in einer kleinen Gruppe im Frühjahr das Gelände „Alter Friedhof“, Leipziger Straße von Unkraut und Unrat befreit. Wir rufen für 2019 alle auf, sich beim Großreinemachen einzubringen. Der Heimatverein Beucha, der Bürgerverein Brandis und die Initiative Brandis haben für diesen Subbotnik den Termin 13. April 2019 vorgesehen. Es wäre prima, wenn sich viele Bürger beteiligen würden. Genaue Infos finden Interessierte auf Seite 3 dieser Ausgabe. Und wenn Sie sich engagieren wollen, bei uns im Bürgerverein können Sie jederzeit dabei sein und mitarbeiten.

Ansprechpartner ist Vorsitzender Jens Müller (erreichbar per E-Mail: ornimue-brandis@t-online.de).

Vorstand des BVB J. Müller,
Dr. K. Hagenau, N. Zähler

KULTURKALENDER

Veranstaltungen im März / April in Brandis und Umgebung

Dieses Mal wird das Adonia-Musical in der Mehrzweckhalle aufgeführt.

Dauerveranstaltung

jeden Montag
11.00 – 14.00 Uhr
Projekt „Brandis – ein ZUHAUSE für Jung und Alt" – Sprechzeiten/Beratung
Information zu Hilfs- und Unterstützungsangeboten, Vermittlung an Fachdienste, Ämter und regionale Ansprechpartner sowie koordinative Unterstützung im Bedarfsfall
BrandisTreff, Markt 13, Brandis

13.45 – 14.45 Uhr
Flotte Sport-Omis von Beucha
Turnhalle Grundschule Beucha, Kleinsteinberger Straße

14.00 – 16.00 Uhr
Stricken und Kartenspiel
BrandisTreff, Markt 13, Brandis

jeden Dienstag
19.45 – 21.15 Uhr
Gymnastik
ESV Lok Beucha e. V.
Turnhalle der Grundschule Beucha

jeden Mittwoch
10.00 – 12.00 Uhr
Kaffeeplausch (offener Seniorentreff)
BrandisTreff, Markt 13, Brandis

18.30 – 19.30 Uhr
Aerobic
ESV Lok Beucha e. V.,
Turnhalle der Grundschule Beucha

19.30 – 20.30 Uhr
SV Stahl Brandis, Gymnastik Frauen
Interessierte sind herzlich willkommen!
Mehrzweckhalle Brandis

jeden zweiten Mittwoch im Monat
18.30 Uhr
Treffen Mit-Mach-Stadt
Musikarche Brandis

jeden Donnerstag
10.00 – 12.00 Uhr
Gesellschaftsspiele für jedermann
BrandisTreff, Markt 13, Brandis

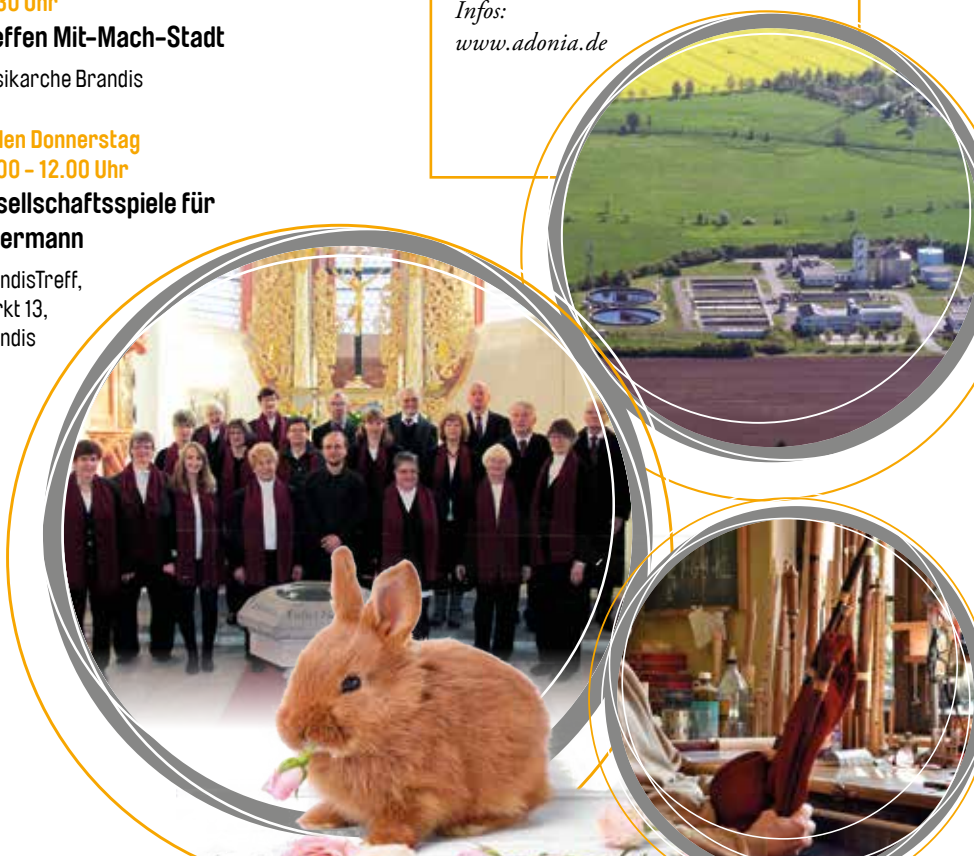
Adonia-Musical ISAAK – SO SEHR GELIEBT

70 junge Menschen aus Sachsen, davon einige aus dem Muldental, vereint als Adonia-Projektchor mit Band, sind am **Donnerstag, den 25. April 2019 um 19.30 Uhr in der Brandiser Mehrzweckhalle** zu erleben. Veranstalter sind der CVJM Brandis e.V. mit der FeG Brandis und die Jugendorganisation Adonia e.V.

Mit dem Musical ISAAK – SO SEHR GELIEBT bringt Adonia ein biblisches Familiendrama voller Liebe und Vertrauen auf Deutschlands Bühnen. Begeisternde Musicalsongs aus eigener Feder verleihen der jahrtausendealten Geschichte ein neues Gesicht. Ermutigend und herausfordernd. Mit ihrer Kreativität und Energie wird es den jungen Mitwirkenden auch dieses Jahr gelingen, das Publikum zu begeistern. In kürzester Zeit haben sie die 13 Songs, Theater und Choreographien im Musicalcamp einstudiert und sind nun auf einer viertägigen Konzerttournee

Drei Tage soll die Reise dauern. Für den kleinen Isaak ist es ein Abenteuer. Für seinen Vater Abraham ist es die schwerste Prüfung seines Lebens. Denn nur er weiß, dass seinem Sohn in Morija der Tod droht… Unterwegs lernt Isaak die Geschichte seiner Familie kennen. Er erfährt, warum er ein absolutes Wunschkind ist und staunt über den unsichtbaren, rätselhaften Gott Abrahams. Der Eintritt ist frei.

Infos:
www.adonia.de



Vortrag über Wölfe

Am **Freitag, dem 22. März findet um 18.30 Uhr im Speiseraum der Grundschule Beucha** der nächste Bild- und Tonvortrag, organisiert vom Heimatverein Beucha, statt. Herr Möhring (Landratsamt Borna) wird zum Thema „Wölfe in Sachsen – wie nah sind sie uns schon und wie soll es weitergehen?“ sprechen und Fragen beantworten. Alle Interessenten sind hierzu recht herzlich eingeladen. Mit diesem Thema könnten sich sicher auch Schüler der oberen Klassen beschäftigen. Eingang über den Hof. Eintritt frei, Spenden werden gern entgegengenommen.

Aktion zum Weltwassertag: Führungen beim AZV Parthe

Jährlich am **22. März** wird weltweit der Tag des Wassers begangen. Ziel ist es, die Aufmerksamkeit auf unser wichtigstes Lebensmittel und den schonenden Umgang mit diesem zu lenken.

Auch der Abwasserzweckverband für die Reinhaltung der Parthe (AZV Parthe) pflegt seit vielen Jahren die Tradition, am Weltwassertag allen interessierten Bürgerinnen und Bürgern zu zeigen, wie in seiner zentralen Kläranlage das Abwasser von rund 55.000 Einwohnern so gereinigt wird, dass es dem Wasserkreislauf zurückgegeben werden darf.

Am Freitag, 22. März finden **ab 13 Uhr jeweils zur vollen Stunde Führungen über die Kläranlage** statt (die letzte Führung startet um 16 Uhr). Nach einer kurzen Belehrung folgen die Besucherinnen und Besucher dem Lauf des Abwassers durch die Anlage vom Zulaufpumpwerk bis zum Ablauf in Richtung Parthe und erfahren Wissenswertes über die Verwertung der Nebenprodukte (Schlamm, Klärgas etc.). Selbstverständlich stehen auch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung für allgemeine Fragen rund um die Abwasserentsorgung bereit. Der AZV Parthe lädt alle Interessierten herzlich ein, Voranmeldungen sind nicht erforderlich.

Dauerveranstaltung

jeden Donnerstag
12.00 – 13.30 Uhr
Projekt „Brandis – ein ZUHAUSE für Jung und Alt“ – Sprechzeiten/Beratung
Information zu Hilfs- und Unterstützungsangeboten, Vermittlung an Fachdienste, Ämter und regionale Ansprechpartner sowie koordinative Unterstützung im Bedarfsfall
BrandisTreff, Markt 13, Brandis

jeden Freitag
10.00 – 11.00 Uhr
Krabbelcafé für Babys
von 0 bis 1,5 Jahre
Mauerwerk, Zeititzer Weg 16, Brandis

jeden ersten Freitag
14.00 Uhr
Treffen Selbsthilfegruppe Diabetes
Fachklinikum Brandis, Am Wald, Brandis

März

Dienstag | 19. März
14.00 Uhr
Senioren Spiele Café
Altenpflegeheim „Bergstraße“, Brandis

14.00 – 18.00 Uhr
gemeinsames Kaffeetrinken
danach Modenschau mit Verkauf
Volkssolidarität Mitgliedergruppe Beucha

Mittwoch | 20. März
Frühjahrsmodenschau
Herr Kefalas u. Disco Micha
Volkssolidarität Mitgliedergruppe Brandis

15.00 Uhr
Internetcafé für Senioren
Altenpflegeheim „Bergstraße“, Brandis

14.00 – 19.00 Uhr
Wii Sport-day/ Offener Treff
Mauerwerk, Zeititzer Weg 16, Brandis

Donnerstag | 21. März
18.00 – 19.00 Uhr
Hallo Nachbar
Die Stadtratsfraktion von SPD/Grünen steht für Fragen und Anregungen zu kommunalpolitischen Themen bereit
BrandisTreff, Markt 13, Brandis

18.00 Uhr
„Alzheimer/Demenz-Angehörige“
Selbsthilfegruppe Brandis
Altenpflegeheim „Bergstraße“, Brandis (im Ergotherapieraum)

Freitag | 22. März
10.00 – 11.00 Uhr
Krabbelgruppe
Mauerwerk, Zeititzer Weg 16, Brandis

14.00 – 19.00 Uhr
Pizzatag / Offener Treff
Mauerwerk, Zeititzer Weg 16, Brandis

ab 13.00 Uhr
Tag des Wassers
stündliche Führungen über die Kläranlage (letzte ab 16 Uhr)
AZV Parthe, Am Klärwerk in Borsdorf

18.30 Uhr
„Wölfe in Sachsen – wie nah sind sie uns schon und wie soll es weitergehen?“ Bild- und Tonvortrag
Speiseraum der Grundschule Beucha veranstaltet vom Heimatverein Beucha e.V.

Samstag | 23. März
19.00 – 22.00 Uhr
Tanz in den Frühling
Teenie -Disco (10-14 Jahre)
Mauerwerk, Zeititzer Weg 16, Brandis

23. bis 24. März
Landesmeisterschaften Luftdruckwaffen, Landeskönigsschießen
Mehrzweckhalle Brandis, Schützengesellschaft Brandis e.V.

Dienstag | 26. März
14.00 Uhr
Senioren Spiele Café
Altenpflegeheim „Bergstraße“, Brandis

14.00 – 19.00 Uhr
Schrumpffolie / Offener Treff
Bringt alte Plastikstücke mit und schaut, was passiert
Mauerwerk, Zeititzer Weg 16, Brandis

15.00 – 17.00 Uhr
Mitgliedertreffen der Volksolidarität Ortsgruppe Brandis West
BrandisTreff, Markt 13, Brandis

Mittwoch | 27. März
9.30 – 10.30 Uhr
Krabbelstübchen
für Kinder von 0–3 und ihre Eltern
FeG Brandis, Bahnhofstraße 22

15.00 Uhr
Internetcafé für Senioren
Altenpflegeheim „Bergstraße“, Brandis

15.00 – 17.00 Uhr
Wenn die Seele krank ist – psychische Erkrankungen im höheren Lebensalter
Informationsveranstaltung. Bitte um Anmeldung unter Tel. 0176 43432270
Musikarche, Grimmaischer Platz 8–10, Brandis

Donnerstag | 28. März
14.00 – 19.00 Uhr
Spiele in Gesellschaft / Offener Treff
Mauerwerk, Zeititzer Weg 16, Brandis

Freitag | 29. März
15.00 Uhr
Frühlingserwachen
Programm mit Anne Farl
Altenpflegeheim „Bergstraße“, Brandis

19.30 Uhr
Buchlesung mit Roman Israel
Eintritt
Restaurant Seerose Beucha, veranstaltet vom Kulturhausverein Beucha

Samstag | 30. März
9.00 – 11.30 Uhr
43. Frühstücks-Treffen für Frauen
„Ich glaub, ich hab‘ die Krise – Vom Scheitern und weiter machen!“ mit Referentin Dorothea Bronsema, Nur Vorverkauf bis 27. März: Bäckerei Wönicker in Brandis
CVJM-Haus Brandis, Zeititzer Weg 16

Sonntag | 31. März
17.00 Uhr
Klavierabend Daeun Song
Polenzer Verein Einigkeit4 e.V., Straße der Einigkeit 4, Polenz

April

Montag | 1. April
9.00 – 11.00 Uhr
Hilfe im Umgang mit Smartphone und Computer
Ein Experte für Informatik und Datenverarbeitung beantwortet Ihre Fragen
BrandisTreff, Markt 13, Brandis

Dienstag | 2. April
14.00 – 19.00 Uhr
Mandala-Gestaltung
Mauerwerk, Zeititzer Weg 16, Brandis

Mittwoch | 3. April
9.30 – 10.30 Uhr
Eltern-Kind-Café
für Kinder von 0–3 und ihre Eltern
FeG Brandis, Bahnhofstraße 22

10.00 – 12.00 Uhr
Kaffeeplausch (offener Seniorentreff)
OSTERFRÜHSTÜCK, Bitte um Anmeldung unter: 034292 896110
BrandisTreff, Markt 13, Brandis

Donnerstag | 4. April
ab 7.30 Uhr
Busfahrt nach Bad Schlema
zum Wellnessbad – auf der Rückfahrt unterwegs Kaffeetrinken
Volkssolidarität Mitgliedergruppe Beucha

14.00 – 19. 00 Uhr
Das Spiel mit den Karten
Mauerwerk, Zeititzer Weg 16, Brandis

Freitag | 5. April
10.00 – 11.30 Uhr
Kreatives Gestalten
Malen, Zeichen, Basteln und vieles mehr
BrandisTreff, Markt 13, Brandis

17.00 Uhr
61. Beuchaer Stundenlauf
veranstaltet vom ESV Lok Beucha
Schulsportplatz, Grundschule Beucha

Samstag | 6. April
17.00 Uhr
Klavier solo & Cello solo
Elena Gaponenko
Polenzer Verein Einigkeit4 e.V., Straße der Einigkeit 4, Polenz

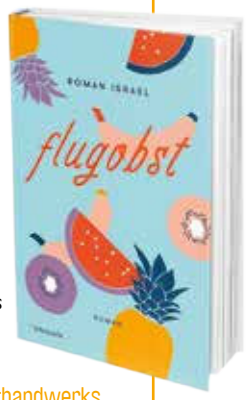
Sonntag | 7. April
15.00 – 17.00 Uhr
Café Himmlisch
FeG Brandis, Bahnhofstraße 22

Dienstag | 9. April
14.00 – 16.00 Uhr
DEKO-Basteln: Osterschmuck
BrandisTreff, Markt 13, Brandis

Lesung aus „Flugobst“

Der Kulturhaus Beucha e. V. lädt in Zusammenarbeit mit der Buchhandlung KIRJAT aus Beucha am **Freitag, 29. März zur ersten Buchlesung in das Hotel Seerose in Beucha** ein.

Der Autor Roman Israel liest u. a. aus seinem Roman „Flugobst“. Mit viel Liebe zu seinen Figuren erzählt Israel eine unkonventionelle Vater-Sohn-Geschichte inmitten der Provinz: Humorvoll spürt er den kleinen Absurditäten des Alltags nach, ohne dabei seine Protagonisten jemals der Lächerlichkeit preiszugeben.



Die Buchlesung beginnt um 19.30 Uhr. Das Hotel Seerose hat ab 17 Uhr geöffnet. Es besteht vor dem geistigen Genuss die Möglichkeit, sich kulinarisch zu stärken. Ein Eintritt wird erhoben. Um Spenden für weitere Veranstaltungen des Kulturhaus Beucha e.V. wird gebeten.

Europäische Tage des Kunsthandwerks 2019: Mitmachen und vorbeikommen!

Vom 5. bis 7. April 2019 mehr als 200 einzigartigen Kunsthandwerkern bei der Arbeit über die Schulter schauen

Das erste Aprilwochenende steht traditionell im Zeichen des europäischen Kunsthandwerks. Unter anderen geben Buchbinder, Korbmacher, Instrumentenbauer oder Goldschmiede im Rahmen der Europäischen Tage des Kunsthandwerks vom 5. bis 7. April 2019 Einblick in ihre Arbeit. Künstler, Designer und Handwerker lassen sich dann in ihren Werkstätten, Ateliers, Läden oder Galerien über die Schulter schauen.

Schon jetzt können sich Besucher kostenfrei unter www.leipzig.kunsthandwerkstage.de ihre individuelle ETAK-Tour zusammenstellen.

Konzert zur Passionszeit

Am **Sonntag, 14. April, 17 Uhr**, lädt die ev.-luth. Kirchgemeinde Brandis zu einem **Konzert** in den **Gemeindesaal in Brandis, Kirchplatz 3** ein. Das Ensemble „Fiori di voce“ spielt barocke Musik zur Passionszeit. Die drei MusikerInnen fanden sich 2015 in der Besetzung Gesang, Traversflöte (Vorläufer der heutigen Querflöte) und Cembalo während ihres Studiums an der Leipziger ... › s. nä. S.

› Fortsetzung ... Musik-Hochschule zum gemeinsamen Musizieren zusammen. In ihren bisherigen Programmen befassten sie sich mit eher ausgefallenen Themen wie „Helden in der Musik“ oder „Barock-Komponisten auf der Flucht“ und waren damit in vielen Orten Mitteldeutschlands zu erleben. Auf dem Programm des Brandiser Konzertes stehen Stücke, die sich mit der Leidensgeschichte Jesu befassen, darunter bekannte Werke wie die Arie „Ich folge dir gleichfalls mit freudigen Schritten“ aus Bachs Johannespassion. Der Eintritt ist frei. Spende am Ausgang wird erbeten.

Musikalische Karfreitags-Andacht

Die Johannes-Passion von J. S. Bach stellt eines der größten und umfangreichsten Werke im Schaffen des Thomaskantors dar – zu groß für die Kantorei einer Mitteldeutschen Kleinstadt. Aus diesem Anlass nahm sich der Bornaer Kirchenmusikdirektor Jens Staude des Werkes an und es entstand „Es ist vollbracht“, eine Passionsmusik für Chor, Sprecher und Orgel nach Motiven und mit Choralsätzen der Bach'schen Johannes-Passion. In dieser reduzierten Form konzentriert sich die Musik auf das Wechselspiel zwischen dramatischer Handlung des Karfreitags-Geschehens und den vertrauten Kirchenmelodien, die zur Reflexion und Besinnung einladen. In der musikalischen Andacht am **Karfreitag, 19. April, 15 Uhr, in der Bergkirche Beucha** musizieren die Kantorei Brandis-Beucha und Kai Nestler an der Orgel unter der Leitung von Kantor Konstantin Heydenreich.

Frühlingsspaziergang in Brandis

Auch in diesem Jahr beteiligt sich die Stadt Brandis an den traditionellen sächsischen Frühlingsspaziergängen. Er findet am **Samstag, den 27. April** statt. Ausgerichtet vom Bürgerverein Brandis führt Ornithologe und Kreisnaturschutzbeauftragter Jens Müller zu Entdeckungen im Naturschutzgebiet (NSG) Polenzwald in Wald, an Tongrube, auf Feld- und Wiesenflächen. Das FFH-Gebiet NSG Polenzwald bietet zahlreichen Tier- und Pflanzenarten Lebensraum. Neben dem Eichen-Lindenwald gehören auch die Tongrube Polenz sowie Wiesenflächen zum Schutzgebiet. **Treffpunkt ist 9 Uhr am Parkplatz Waldbad Brandis** am Ende des Waldbadweges, Dauer mind. 3 Stunden. Ausfall bei Regen.

Dienstag | 9. April
16.00 – 19.00 Uhr
Wer weiß was? Stadt-Land-Fluss
Mauerwerk, Zeititzer Weg 16, Brandis

Mittwoch | 10. April
9.30 – 10.30 Uhr
Krabbelstübchen
für Kinder von 0–3 und ihre Eltern
FeG Brandis, Bahnhofstraße 22

15.00 – 17.00 Uhr
Pflegeberatung – vom Antrag bis zur Leistung
Informationsveranstaltung, Frau Karola Steiniger (AOK-Pflegeberaterin), Bitte um Anmeldung unter Tel. 0176 43432270
BrandisTreff, Markt 13, Brandis

16.00 – 19.00 Uhr
Dart-Turnier
Mauerwerk, Zeititzer Weg 16, Brandis

Donnerstag | 11. April
14.00 – 19.00 Uhr
Magnetwerkstatt
Mauerwerk, Zeititzer Weg 16, Brandis

19.00 Uhr
Treffen Selbsthilfegruppe Stammtisch Diabetes Brandis
BrandisTreff, Markt 13, Brandis

Freitag | 12. April
14.00 – 19.00 Uhr
Waffelbäckerei
Mauerwerk, Zeititzer Weg 16, Brandis

Sonntag | 14. April
17.00 Uhr
Konzert zur Passionszeit
mit dem Ensemble Fiori di Voce
Gemeindesaal, Kirchplatz 3, Brandis

Dienstag | 16. April
14.00 – 18.00 Uhr
geselliger Nachmittag
bei Kaffee und Kuchen – musikalische Unterhaltung: Herr Friedrich
Volkssolidarität Mitgliedergruppe Beucha

16.–18. April
Täglich 14.00 – 19.00 Uhr
Osterwerkstatt: Alles für Ostern
Mauerwerk, Zeititzer Weg 16, Brandis

Termin- u. Programmänderungen vorbehalten. Ein Anspruch auf Vollständigkeit besteht nicht. Alle Angaben ohne Gewähr.

Gottesdienste

Samstag | 24. März
8.30 Uhr
Gottesdienst
Gemeindesaal, Ev.-Luth. Kirchgemeinde Beucha

10.00 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl, Kindergottesdienst, Fairer Handel
Gemeindesaal, Ev.-Luth. Kirchgemeinde Brandis

20.00 Uhr
Samstagabend-Gottesdienst
FeG Brandis, Bahnhofstraße 22

Samstag | 30. März
20.00 Uhr
Samstagabend-Gottesdienst
FeG Brandis, Bahnhofstraße 22

Sonntag | 31. März
8.30 Uhr
Gottesdienst mit Kirchenkaffee
Gemeindesaal, Ev.-Luth. Kirchgemeinde Brandis

10.00 Uhr
Gottesdienst mit Kindergottesdienst
Gemeindesaal, Ev.-Luth. Kirchgemeinde Beucha

Dienstag | 2. April
10.00 Uhr
Gottesdienst
Pflegeheim, Ev.-Luth. Kirchgemeinde Polenz

Samstag | 6. April
10.00 Uhr
Gottesdienst
Pflegeheim Bergstraße, Ev.-Luth. Kirchgemeinde

Sonntag | 7. April
10.00 Uhr
Gottesdienst
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Brandis

Sonntag | 14. April
8.30 Uhr
Gottesdienst
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Polenz

10.00 Uhr
Gottesdienst mit Kindergottesdienst
Gemeindesaal, Ev.-Luth. Kirchgemeinde Beucha

10.30 Uhr
Gottesdienst mit Kindergottesdienst
FeG Brandis, Bahnhofstraße 22

SCHALMEIEN GROSSPÖSNA RICHTEN LANDESMEISTERSCHAFTEN AUS

Die Schalmeien Großpösna sind ein gefragter Verein. „Wir könnten im Jahr problemlos 150 Auftritte bestreiten, mehr als 50 lassen sich aber nicht realisieren“, berichtet Peter Kledzinski, in dessen Händen die Organisation des aktuell 45 Vereinsmitglieder zählenden Klangkörpers liegt. „Vor einigen Jahren hatten wir sogar einmal knapp 60 Mitglieder, aber bei so manchem Neumitglied weicht die anfängliche Begeisterung für das Schalmeienspiel schnell der Einsicht, dass die Auftritte die Bereitschaft abverlangen, auch an den Wochenenden verfügbar zu sein“, so Kledzinski. „Wenngleich wir gern das eine oder andere Mitglied mehr in unseren Reihen hätten, so sind wir doch über die personelle Entwicklung der vergangenen Jahre mehr als zufrieden.“

Denn die Schalmeien Großpösna kommen von einem ganz niedrigen Niveau. Im 40. Gründungsjahr des 1950 aus der Taufe gehobenen Großpösnaer Vereins wurde die Deutsche Einheit vollzogen, die beinahe das Ende des Klangkörpers mit sich gebracht hatte. „Mit der Auflösung der BSG Traktor Großpösna, der wir angeschlossen waren, hingen wir in der Luft, was mit der Einstellung des Übungs- und Spielbetriebes und in der Folge einem massiven Mitgliederschwund verbunden war“, erinnert sich Peter Kledzinski an jene für seinen Klangkörper schwierigen Zeiten. Lediglich zehn Musiker hätten am Ende noch zur Stange gehalten, und aus dieser Gruppe heraus sei der Neuanfang bestritten worden. „Schon ein Jahr später kam es zur Neugründung des Vereins Schalmeienkapelle Weiß-Grün“ 1950 Großpösna, und der erste öffentliche Auftritt war gleich einer bei den Landesmeisterschaften des Musik- und Spielleute-Verbandes in Bischofswerda“, so Peter Kledzinski.

Von da an zeigte die Erfolgskurve des Musikvereins stetig nach oben. 1996 übergab die Gemeindeverwaltung Großpösna dem mittlerweile 20 Mitglieder zählenden Verein ein neues Vereinsheim, drei Jahre später spielte der Klangkörper aus dem Leipziger Speckgürtel mit den Milkauer Schalmeien unter dem Namen „Schalmeien-Mix Sachsen“ eine Musik-CD ein, bevor 2004 die erste eigene CD der Schalmeien Großpösna erschien. Ein Jahr später feierten der Verein und seine damals 37 Mitglieder das 55. Gründungsjubiläum, in den Jahren 2008 und 2009 schlossen sich der An- und Umbau des Vereinsheimes und wiederum ein Jahr später das 60. Gründungsjubiläum an. „Musikalische Höhepunkte in der jüngsten Vergangenheit waren 2014 ein Konzert auf dem Leipziger Marktplatz im Rahmen von 20 Jahre Classic Open sowie im Jahr darauf das Mitwirken an der Feier 25 Jahre Deutsche Einheit in Fulda“, erinnert sich Peter Kledzinski, dessen Klangkörper im gleichen Jahr seine zweite eigene Musik-CD einspielte und die Feierlichkeit zum 65. Gründungsjubiläum beging.

Das im nächsten Jahr anstehende 70-Jährige soll ganz groß gefeiert werden. „Wir haben uns um die Austragung der Landesmeisterschaft der sächsischen Spielleute beworben und den Zuschlag dafür erhalten“, berichtet Peter Kledzinski, dessen Klangkörper über ein Repertoire von 50 Musiktiteln der verschiedensten Genres von Rock & Pop über

Schlager- und Stimmungslieder bis hin zu traditionellen Märschen verfügt. Der Zuschlag für die Landesmeisterschaft bedeute, dass im Juni nächsten Jahres in Großpösna ein riesiges Musikfest stattfinden werde, bei dem an drei Tagen aus rund 800 Spielleuten die Besten ermittelt würden. „Und am Abend feiern wir dann gemeinsam einen Sportlerball“, kündigt der Organisator der Schalmeien Großpösna an, der zu diesem Musikgroßevent „Tausende Zuschauer“ erwartet.

In froher Erwartung ist man im Verein bis dahin auch das eine oder andere Neumitglied betreffend. „Musikalische Vorkenntnisse sind nicht notwendig, wir bilden alle Stimmgruppen selbst aus und stellen auch Instrumente kostenlos zur Verfügung“, wirbt Peter Kledzinski in eigener Sache.

Roger Dietze

Weitere Infos unter
www.schalmeien-grosspösna.de

ZANKL HAUSTECHNIK
VERANSTALTUNGS-ÜBERBLICK 2019

14.03.2019 | 17:00 – 19:00 Uhr
DAS RICHTIGE HEIZSYSTEM

21.03.2019 | 16:00 – 18:00 Uhr
IHR BAD: KOMFORT BEDEUTET BARRIEREFREIHEIT

05.04.2019 | 15:00 – 18:00 Uhr
BAUHERRENTAG

05.09.2019 | 16:00 -18:00 Uhr
IHR BAD: KOMFORT BEDEUTET BARRIEREFREIHEI

10.10.2019 | 17:00 – 19:00 Uhr
DAS RICHTIGE HEIZSYSTEM

07.11.2019 | 18:00 – 20:30 Uhr
BADSANIERUNG, WAS IST ZU BEACHTEN
badambiente, Föpplstraße 8, 04347 Leipzig

Heiko M. Zankl
Hohmannstraße 5
04129 Leipzig

(0341) 91 11 268
(0341) 91 11 270
info@zankl-leipzig.de

www.zankl-leipzig.de

DIE REGION IM FOKUS

Ministerpräsident Kretschmer unterwegs im Landkreis Leipzig

Erste Station des Besuches von Ministerpräsident Michael Kretschmer war das Wurzener Unternehmen WUTRA Fördertechnik GmbH. Bei einem Rundgang und im Gespräch mit der Geschäftsführung sowie den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern informierte sich der Ministerpräsident über die Entwicklung des Standortes seit der Übernahme durch das Großzschepaer Bau- und Abbruchunternehmen Kafril im vergangenen Jahr. Die WUTRA Fördertechnik GmbH gehört als mittelständiges Unternehmen zur KAFRIL-Gruppe, die seit Jahrzehnten durch Wertarbeit weit über die Grenzen unserer Heimat bekannt ist. WUTRA Fördertechnik existiert seit 130 Jahren mit ständig erweitertem Produktionsprofil Fördertechnik und beschäftigt zur Zeit 100 Mitarbeiter/innen. Eine eigene Konstruktionsabteilung im Verbund mit einer leistungsstarken Fertigung sichert dabei das hohe Niveau der Produkte. Anschließend luden der Ministerpräsident, Landrat Henry Graichen sowie der Kreisvorsitzende des Sächsischen Städte- und Gemeindetages, Oberbürgermeister Jörg Röglin, zu einem Pressegespräch in den Räumlichkeiten des Unternehmens in Wurzen ein.

Mit dem Modellprojekt „Muldental in Fahrt“ werden hier die Taktung und Frequenz in den Städten Bad Lausick, Brandis, Colditz und Grimma sowie die Verbindungslinien so weiterentwickelt und aufeinander abgestimmt, dass alle Ortschaften in der Region gut miteinander verbunden sind und Wege zu Einkaufsmöglichkeiten, Ärzten, Behörden, Schulen, Betrieben und Freizeitangeboten auch bis in die Abendstunden und am Wochenende unkompliziert angeboten werden können. So nutzte auch der Ministerpräsident die Fahrt mit der Regionalbus-Linie 693 nach Grimma, um den ÖPNV in der Region so genau unter die Lupe zu nehmen.

Am Abend luden Ministerpräsident und Landrat Henry Graichen die Bürgerinnen und Bürger des Landkreises Leipzig zum Ideen- und Gedankenaustausch in die Muldentalhalle in Grimma ein. Beim „SachsenGespräch“ ging es um verschiedene Themenbereiche – von Bildung, Sicherheit, Infrastruktur, Wirtschaft, Breitbandausbau und Medizin bis hin zu Kultur und Wissenschaft, Finanzen, Landwirtschaft und Umwelt. Die Mitglieder der Staatsregierung standen so den Bürgern Rede und Antwort. tn

Neues vom SV Klinga/Ammelshain

Rot ist nicht nur die Farbe der Sparkasse, sondern auch die des SV Klinga/Ammelshain. Besser hätte es sich also nicht fügen können, als dem Parthensteiner Sportverein Ende November des vergangenen Jahres das Glück bei der Verlosung eines rot lackierten Neunsitzer-Busses der Marke Opel hold war. An der gemeinsamen Aktion namens „Glückspilze auf Tour“ des Kreditinstitutes und der PS-Lotterie hatten sich rund 20 Vereine aus dem Landkreis Leipzig beworben, von denen die Sparkasse sechs in die engere Wahl zog. „Deren Bewerbungen hatten alle das gleiche Niveau, sodass wir keine Entscheidung treffen konnten und uns für den Losentscheid entschlossen“, berichtet Sparkassen-Mitarbeiterin Anja Bergmann. Dass die Losfee ganz offensichtlich ein glückliches Händchen bewiesen hatte, unterstrich der SV Klinga/Ammelshain damit, dass er zur Abholung des neuen Vereinsfahrzeuges Mitte Februar mit einem Teil seiner knapp 80 Nachwuchsakteure am Grimmaer Sparkassensitz aufschlug. „Als kleiner Dorfverein haben wir nicht die Unterstützung von Großsponsoren, sodass nicht zuletzt beim Transport viel auf den Schultern der Trainer und Eltern lastet“, erzählt der Vereinsvorsitzende Mario Voigtländer. Der Sparkassen-Vorstandsvorsitzende Holger Knispel gab seinerseits seiner Freude darüber Ausdruck, dass einem Verein das Losglück hold war, der das Fahrzeug ganz offensichtlich dringend benötigt und es viele Jahre lang nutzen wird. Als Trostpflaster überwies die Sparkasse den übrigen fünf Vereinen in der Lostrommel jeweils 2.000 Euro aufs Konto. rd

RECHTSANWÄLTIN
Katrin Scholz

Kanzleianschrift
Gartenstraße 11 • 04683 Naunhof
Tel.: 034293 30240 • Fax: 034293 30241

Tätigkeitsschwerpunkte:
Verkehrsrecht • Arbeitsrecht • Zivilrecht

Interessenschwerpunkte:
Mietrecht • Sozialrecht

Mitglied der Arbeitsgemeinschaft Verkehrsrecht im Deutschen Anwaltsverein

Homepage: www.kanzlei-scholz.de
E-Mail: RAinKatrinScholz@t-online.de

SCHEIDUNGSKOSTEN SPAREN – DIE WICHTIGSTEN TIPPS

Rechtsanwältin Sylvia Weiße berät Sie gern

Die meisten Menschen denken, dass eine Scheidung sehr viel Geld kostet – sei es, weil Freunde oder Bekannte von hohen Kosten bei deren Scheidung berichten oder weil man im Internet etwas hierzu gelesen hat. Es gibt jedoch einige Punkte, die bei Beachtung dazu führen, dass eine Scheidung gar nicht so teuer ist, wie man immer denkt.

1. Einvernehmliche Scheidung

Wenn Sie mit Ihrem Ehepartner keinen Rosenkrieg führen und sie sich über alle wesentlichen Punkte einig sind, können Sie eine einvernehmliche Scheidung durchführen. Hierbei reicht nur ein Ehepartner über seinen Anwalt den Scheidungsantrag ein. Wenn ausschließlich die Ehe geschieden werden soll, reicht es, wenn der andere Ehepartner dem Scheidungsantrag zustimmt, wofür keine anwaltliche Vertretung notwendig ist. Viele Ehegatten treffen bei dieser Konstellation die Vereinbarung im Innenverhältnis, dass die Anwaltskosten hälftig geteilt werden. Wichtig hierbei ist jedoch zu wissen, dass ein Anwalt niemals beide Ehegatten vertreten kann, da Sie formal im Scheidungsverfahren trotzdem „Gegner" sind, ein „gemeinsamer Anwalt" ist daher nicht möglich.

2. Scheidungsfolgesachen außergerichtlich klären

Unter Scheidungsfolgesachen versteht man die Angelegenheiten Zugewinnausgleich, Umgang, Haushaltsauflösung, Unterhalt etc. Versuchen Sie, diese Angelegenheiten außergerichtlich zu klären. Eine umfangreiche Trennungsberatung beim Anwalt kostet keine Unsumme und Sie können Sie einmal ausführlich und umfassend zu allen relevanten Punkten beraten lassen, wobei Ihr Anwalt Ihre individuelle Situation beleuchten wird.

Auch eine außergerichtliche anwaltliche Vertretung erspart Ihnen meistens trotzdem noch Gerichtskosten und Anwaltsgebühren, die in einem gerichtlichen streitigen Verfahren entstehen.

3. Verfahrenskostenhilfe beantragen

Sind Sie (derzeit) finanziell nicht in der Lage, die Kosten des Scheidungsverfahrens (Anwaltsgebühren Ihres Anwaltes und üblicherweise die hälftigen Gerichtskosten) zu tragen, besteht die Möglichkeit, Verfahrenskostenhilfe zu beantragen. Bei Bewilligung wird je nach Ihren Einkommensverhältnissen entweder eine Ratenzahlung gewährt für maximal 4 Jahre Dauer oder die Staatskasse trägt die Kosten komplett.

Die Gebührensätze für Rechtsanwälte sind bei der Bewilligung von Verfahrenskostenhilfe und Beiordnung eines Rechtsanwaltes jedoch niedriger, so dass die Gesamtkosten geringer sein können, als wenn Sie die Kosten des Scheidungsverfahrens gleich selber tragen. Also lohnt sich auch eine Bewilligung mit Ratenzahlung für Sie!

4. Eigene Kosten sparen

Bei einer anwaltlichen Vertretung muss auch an den eigenen Zeitaufwand gedacht werden. Moderne Kanzleien wickeln die gesamte Korrespondenz im Scheidungsverfahren online / per E-Mail ab, so dass Sie Zeit und Geld (Fahrtkosten) für Besprechungstermine sparen.

Ein guter Anwalt wird Ihnen auch bereits im Vorfeld oder im ersten Gespräch einen verlässlichen Anhaltspunkt zu den Scheidungskosten liefern. Der Verfahrenswert beim Scheidungsverfahren beträgt das dreifache Nettoeinkommen beider Ehegatten abzüglich Kinderfreibeträge, manche Gerichte berücksichtigen noch einen bestimmten Prozentsatz des Vermögens abzüglich der Verbindlichkeiten. Hieraus kann der Anwalt Ihnen die Anwalts- und Gerichtskosten berechnen. Auch der Verfahrenswert für den Versorgungsausgleich kann errechnet werden sowie die Streitwerte für eventuelle Folgesachen.

Rechtsanwältin Sylvia Weiße

Anmerkung:
Das auf dieser Seite behandelte redaktionelle Thema stellt keine rechtlich verbindliche Beratung dar. Diese erhalten Sie ausschließlich bei Rechtsanwälten, Notaren, Versicherungsberatern, Steuerberatern, Lohnsteuerhilfen und dgl.

SYLVIA WEIßE
RECHTSANWALTSKANZLEI

- Arbeitsrecht
- Familienrecht
- Erbrecht

August-Bebel-Straße 12 • 04824 Beucha • ☎ 03 42 92 / 63 46 36
info@kanzlei-weisse.de • www.kanzlei-weisse.de

Dirk Dylong
Rechtsanwalt und Fachanwalt für Familienrecht

Tätigkeitsschwerpunkte
- Ehescheidungsrecht
- Arbeitsrecht
- Erbrecht

Interessenschwerpunkte
- Grundstücksrecht
- Straf- und Bußgeldsachen

Braustraße 32 | Fon 034292 77691 | Fax 034292 77692
04821 Brandis | E-Mail RA-Dylong@gmx.net

HEUSCHNUPFEN – WEN JUCKT'S?

Es könnte so schön sein... der Frühling ist da, die ersten bunten Blumen erfreuen die Sinne und die Sonne lacht. Doch leider springen nicht alle Menschen vor Freude in die (Frühlings-)Luft: Rund 15 bis 20% aller Deutschen leiden im Lauf ihres Lebens unter Heuschnupfen, und damit wird ihnen der Spaß am Frühling ganz schön verdorben. Atemwegsbeschwerden, juckende und triefende Nasen, brennende Augen – da bleibt man doch lieber zu Hause....

Was im Akutfall hilft

Unter den Atemwegsallergien stellen die Pollenallergien den größten Anteil dar. Doch wie lässt sich der Heuschnupfen behandeln, was kann man tun, um den Frühling doch noch genießen zu können? Anja Schwalfenberg vom Beratungsteam des Deutschen Allergie- und Asthmabunds DAAB rät im medicalpress-Interview zur Behandlung akuter Symptome mit antiallergischen bzw. bei allergischem Asthma mit antiasthmatischen Medikamenten: „Ohne eine entsprechende Behandlung der Symptome besteht die Gefahr, dass sich das Risiko für die Entwicklung eines allergischen Asthmas weiter erhöht bzw. sich schon bestehendes Asthma akut verschlechtert. Auf lange Sicht sollte gegebenenfalls die Therapie mittels Hyposensibilisierung erfolgen."

Langfristig hilfreich: die Hyposensibilisierung

„Die Behandlung mittels Hyposensibilisierung, auch spezifische Immuntherapie genannt, kann dafür sorgen, dass der Medikamentenverbrauch an antiallergischen Arzneien in vielen Fällen sehr gesenkt werden kann", erklärt Anja Schwalfenberg. Sie soll das Immunsystem an die allergieauslösenden Substanzen gewöhnen, indem man es immer wieder damit reizt und die Dosierung schrittweise erhöht. Das kann bedeuten, dass ein Patient über mehrere Jahre wöchentlich Spritzen mit Pollen-Allergenen vom Facharzt gesetzt bekommt. Wenn die Höchstdosis des jeweiligen Patienten erreicht wurde, wird sie trotzdem regelmäßig weiter verabreicht, wobei sich Abstände der Spritzen je nach Therapieverfahren von täglich bis sechswöchentlich reichen. Die Erfolgsaussichten sind jedoch gut und bislang ist dies die einzige schulmedizinische Therapie, die versucht die Ursache – nämlich ein überreiztes oder überempfindliches Immunsystem - zu behandeln.

Was ist mit dem Immunsystem los?

Normalerweise erkennt unser Immunsystem Krankheitserreger im Körper und wehrt diese ab. Bei Heuschnupfen, der zur sogenannten Art der Typ-1-Allergie gehört, stufen jedoch bestimmte Zellen des Immunsystems harmlose Pollen als feindlich ein und versuchen, diesen Feind mit IgE-Antikörpern zu beseitigen. Dabei werden entzündungsfördernde Substanzen wie Histamin freigesetzt, die zu Sofortreaktionenen in der Nase und den Augen führen können.

Die Ursache für dieses fehlgeleitete Immunsystem wir noch immer diskutiert. Viele Mediziner unterstützen die „Hygiene-Hypothese", da in Studien festgestellt wurde, dass das Asthma- und Allergierisiko von

Landkindern (vor allem derer, die auf dem Bauernhof aufwachsen) deutlich geringer ist als das von Stadtkindern. Auch die zunehmende Hygiene durch den angestiegenen Verbrauch aggressiver Putzmittel könnte darauf hindeuten, dass Allergien in den letzten Jahrzehnten deutlich zugenommen haben.

Alternative Behandlungsmethoden: den Darm stärken

Heute wissen wir, dass der größte Anteil des Immunsystems im Darm sitzt – daher wird vor allem in der Naturheilkunde auch häufig der Darm bei Allergikern mitbehandelt. Oft ist die Darmflora im Ungleichgewicht und kann nach einer Labor-Untersuchung anhand einer Stuhlprobe gezielt wieder aufgebaut werden, was die Neigung zu Allergien senken kann. Auch über andere naturheilkundliche Verfahren wie Homöopathie oder Akupunktur ist die ursächliche Behandlung von Heuschnupfen möglich.

Tipps für alle Geplagten:

- Versuchen Sie herauszufinden, wann die Pollenbelastung zu Hause am schlimmsten ist und verbringen Sie diese Zeit wenn möglich in einer allergenärmeren Umgebung – z. B. in den Bergen oder am Meer.
- Für Spaziergänge abwarten bis es regnet und danach schnell raus gehen – jetzt ist die Luft klar!
- Halten Sie tagsüber die Fenster geschlossen: Lüften sollten Sie zwischen 6 und 8 Uhr, auf dem Land zwischen 19 Uhr und Mitternacht – denn dann sind am wenigsten Pollen in der Luft.
- Duschen Sie abends und waschen Sie sich dann die Haare – so werden keine Pollen ins Bett geschleppt. Auch Schutzgitter für das Schlafzimmerfenster und der Verzicht auf Pflanzen in den Schlafräumen tragen zu einer gesunden Nachtruhe für Allergiker bei.

Prof. Dr. med. Karl-Christian Bergmann vom Allergiezentrum der Charité rät Betroffenen zudem, sich die kostenlose App „Pollen“ herunterzuladen.

Optikersprechstunde

Monika G. aus Wurzen: „Wie kommt man so schnell wie möglich mit einer Gleitsichtbrille zurecht?“

Zu Beginn möchte ich erklären, dass über 90% aller Neueinsteiger bei Gleitsichtbrillen innerhalb von spätestens 14 Tagen sehr zufrieden mit dem neuen Sehen sind. Ein wichtiger Bestandteil dafür ist die richtige Auswahl Ihres Brillenglases. Wir beraten Sie hierzu sehr umfangreich und wählen mit Ihnen gemeinsam das richtige und für Sie beste Glas aus. Mittels einiger Tipps, die wir Ihnen bei der Übergabe Ihrer Brille geben, wird es ganz leicht. Sollte es doch mal zu Schwierigkeiten kommen, greift unsere Zufriedenheitsgarantie und „im schlimmsten Fall“ tauschen wir die Brillengläser um und zahlen evtl. entstehende Differenzen aus.

Augenoptikermeisterin Andrea Rost
Optiker Rost, Badergraben 10, Wurzen

Engel·Apotheke
Kurze Straße 6, 04683 Naunhof
Sylvio Mahla e. K.

"...von der Natur beflügelt!"

AVENE-Beratungstag
Dienstag, 09.04.19 / 11-18 Uhr

EAU THERMALE Avène
20% Rabatt*

Wir bitten um telefonische Voranmeldung unter 0800 11 333 99.

* gibt es nur an diesem Tag auf alle vorrätigen Avene- und Ducray Pflegeprodukte

Nutzen Sie unser kostenfreies Service-Telefon 0800 11 333 99

www.engel-apotheke-naunhof.de

Praxis für Physiotherapie & Prophylaxe
Nicole Fröhlich
August-Bebel-Str. 40, 04824 Beucha

Geschäftsaufgabe

Werte Patienten, liebe Freunde und Bekannte,

schweren Herzens und guten Mutes zugleich gebe ich nun auf diesem Weg bekannt, dass ich zum 18.04.2019 meine Praxis schließe.

Ich bedanke mich bei all meinen Patienten, die mir 12 Jahre lang die Treue hielten. Dankbar für die vielen schönen Momente, die ich hier im Zuge meiner Arbeit als leidenschaftliche Therapeutin erleben durfte, möchte ich mich besonders bei meinen Kolleginnen bedanken: Danke, dass ihr stets loyal an meiner Seite standet.

Ich wünsche all meinen Patienten, Kunden sowie meinen „Bienchen“ für die Zukunft das Allerbeste und hoffe, dass Sie mich in guter Erinnerung behalten werden.

Ihre Nicole Fröhlich

Nächstes Sauna Event

Frühlingsfest

Wir laden Sie herzlich zum Saunafest am Freitag, den **29.03.2019** um 19.00 Uhr ein! Auf Sie warten mehrere Überraschungsaufgüsse in verschiedenen Saunen und ein herzhaftes Buffet incl. einem Getränk. Wir freuen uns auf Ihren Besuch und bitten um Ihre Reservierung.

Wichtige Information

Werte Gäste, am Montag dem 25.03.2019 sind das meri Restaurant sowie die Saunenlandschaft wegen Wartungsarbeiten geschlossen.

Meri Sauna

Horoskop: Widder
vom 21. März bis 20. April

Gesellig und voller Lebensfreude – der Widder

Der Widder bildet das Zentrum der Familie. Er kümmert sich wie kein anderes Tierkreiszeichen um sein Umfeld und ist stetig besorgt und engagiert. Diese Energiekonzentration ist für ihn lebenswichtig. In seiner Lebensplanung geht es ihm darum, seine Projekte zu verwirklichen. Und dabei geht es ihm meist um seine Liebsten, nie um sich selbst. Man sollte ihm dabei keinesfalls im Wege stehen, sonst würde man bald von ihm als ärgerliches Hindernis weggeräumt. Widder-Geborene können dann nämlich auch kompromisslos und sehr stur sein.

Ein positives Jahr – aber bitte einen Gang runterschalten!

Ein privat eher ruhiger Start ins neue Jahr. Richtig so. Beruflich verläuft es nicht ganz so zufriedenstellend und Sie brauchen Ihre Energie. Vor allem die Widder der ersten Dekade müssen mit Störungen und Hindernissen rechnen. Unnötige Machtkämpfe führen zu nichts. Vielmehr kommt es in diesem Jahr auf Taktgefühl an. Im Mai lassen sich viele Probleme klären und lösen. Doch im Juni neigen Sie dazu, Ihre Möglichkeiten zu überschätzen. Vertrauen Sie mehr ihrem Instinkt. Er führt Sie sicherer ans Ziel als Ihr gut entwickelter Intellekt. Vor allem: Fahren Sie nicht das ganze Jahr auf der Überholspur. Sonst stellt Ihnen die Gesundheit ein Bein und wirft Sie drastisch zurück. Das gilt vor allem für den Monat Juni, in dem Sie vor dem Urlaub noch gern Ihre Schäfchen ins Trockene bringen möchten.

akz-o

Glückszahl: 9
Farbe: Rot
Planet: Mars
Element: Feuer
Typisch Widder: Durchsetzungsvermögen

EIN HAUCH VON FRÜHLING – LEICHTE STYLES

Vorfreude ist ja bekanntlich die schönste Freude – und deshalb können wir es auch kaum noch erwarten, dicke Daunenjacken und warme Wollpullover wieder ganz hinten in den Kleiderschrank zu stopfen und stattdessen luftig-leichte Frühlings-Styles hervorzukramen! Um schon jetzt einen Vorgeschmack auf die neue Saison zu bekommen, versüßen wir uns mit ein paar smarten Tricks einfach die Übergangszeit. So sorgen wir für frischen Wind: Neben den Frühjahr/Sommer-Neuheiten der Kollektionen gibt es auch ein paar wandelbare Herbst/Winter-Teile, die sich ganz einfach in die nächste Saison retten lassen und sich sogar als wahre Kombi-Talente erweisen. Mit Hilfe von knalligen Farben, floralen Mustern und den passenden Materialien, Schnitten und Details bekommt unsere Garderobe schon jetzt einen Frische-Kick verpasst. Sehen Sie hier die Vorboten der neuen Saison.

Der Knaller: Farb-Favoriten

„Hauptsache knallig!" heißt der Colour-Code für den Frühling. Leuchtende Farben bringen selbst trübe Tage zum Leuchten und können auch untereinander super kombiniert werden – wir erinnern uns nur allzu gern an den Colour-Blocking-Trend der letzten Saisons. Besonders harmonisch wirkt es, wenn man dabei in einer Farbskala bleibt, also zum Beispiel Orange mit Pink und Rot kombiniert.

Farbenfrohe Taschen, randlose Sonnenbrillen und bunter Schmuck runden den Look gekonnt ab. Wer es nicht ganz so plakativ mag und lieber weniger Farbe bekennen möchte, wählt Dessous in Knallfarbe und lässt davon einfach ein wenig hervorblitzen!

Flower Power: Florale Muster

Im Frühling blühen wir so richtig auf! Bevor es jahreszeitentechnisch so weit ist, behelfen wir uns eben erstmal mit floralen Mustern als Übergangslösung. Ob Jacke, Kleid oder Hose – dieses Pattern steht ganz klar im Mittelpunkt und duldet nicht viel Styling-Konkurrenz, um richtig zur Geltung kommen zu können. Also am besten nur ein gemustertes Teil wählen und dazu Unifarbenes kombinieren – und dabei idealerweise bei den Farben des Musters bleiben. Wem der Look zu wild, blumig oder romantisch ist, wählt ein Accessoire wie Tasche oder Schuh als Outfit-Highlight und stylt dazu schlichte Basics. Vor allem Sneaker sind ein schöner Bruch und verleihen dem femininen Look einen sportiven Touch.

Special Effects: Mate

Feine, fließende Stoffe mit teilweise transparenten Effekten, legere, luftige Schnitte und süße Details wie Applikationen, Schleifen, Quasten oder Raffungen – das alles versprüht eine große Portion Leichtigkeit. In der Farbgebung dürfen diese Teile dann gern etwas zurückhaltender sein: Pastellnuancen oder neutrale Farben wie Creme oder Grau sind angesagt. Und auch die Muster sind hier eher klassisch von Paisley über Streifen bis hin zu Karo. Auffällige Accessoires können bei diesem Look hingegen punkten: Bei diesen Aussichten blicken wir der kommenden Saison wie durch eine rosarote Brille voller Vorfreude entgegen!

fashionpress

AUDÉO™ MARVEL – LIEBE AUF DEN ERSTEN KLANG

Leistungsstarke wiederaufladbare Akku-Technologie

Phonak hat mit der Einführung von Lithium-Ionen-Akkus den Weg für wiederaufladbare Lösungen in der Hörgeräteindustrie bereitet. Marvel Hörgeräte sind ebenfalls mit dieser Technologie erhältlich. Sie können schnell aufgeladen werden und bieten eine lange Laufzeit. Es ist kein Batteriewechsel mehr erforderlich – einfach aufladen und losgehen! Marvel Hörgeräte sind direkt einsatzfähig, wenn Sie sie an Ihre Ohren setzen, genau wie Ihr Smartphone. Sie schalten sich automatisch ein, wenn sie aus dem Ladegerät herausgenommen werden und automatisch aus, wenn sie wieder in das Ladegerät eingesetzt werden. Genießen Sie den ganzen Tag unbegrenztes Hören und Streaming, dank leistungsstarker Akku-Technologie.

Was Sie erwarten können:

- einfache Handhabung
- keine Batteriewechsel erforderlich
- den ganzen Tag beidseitiges Hören, inklusive Streaming
- extrem schnelles Aufladen
- bis zu 6 Jahre Akku-Lebensdauer

Mit den einfach zu handhabenden Ladeoptionen, darunter dem neuen Mini Charger Case mit standardmäßigem USB-C Ladeanschluss, können Sie Ihre Hörgeräte überall und bequem aufladen.

Vereinbaren Sie einen Termin zu einer **kostenlosen Vorsorge** für Ihre Ohren. Auch Ihr Gehörbedarf einer regelmäßigen Höranalyse, um eventuelle Hörschäden rechtzeitig festzustellen. Ein **kostenloser Hörtest** und eine **unverbindlicher Beratung** sowie vielen **interessanten Informationen** zu unseren neuen Hörsystemen erwartet Sie in unseren Filialen.

Helfer Hörsysteme/Phonak

ZENTRALE **WURZEN**: JACOBSGASSE 17 • TEL.: 03425/852286 • ÖFFNUNGSZEITEN: MO.-FR. 9-18 UHR • SA. 9-12 UHR
FILIALE **WURZEN**: BADERGRABEN 12 • TEL.: 03425/8530414 • ÖFFNUNGSZEITEN: MO.-FR. 9-13 UHR • DI./DO. 14-18 UHR
FILIALE **NAUNHOF**: MARKT 5 • TEL.: 034293/47570 • ÖFFNUNGSZEITEN: MO.-FR. 9-13 UHR • MO./DI./DO. 14-18 UHR
FILIALE **GROITZSCH**: BREITSTR./ECKE SCHULGASSE • TEL.: 034296/744640 • ÖFFNUNGSZEITEN: MO., DI., DO. 9-15 UHR • MI. 9-18 UHR

FORMALE KLARHEIT TRIFFT MODERNE BLÜTENPRACHT

Artesano Flower Art: Plakatives Blumendekor für ausgesuchte Geschirrteile

Bühne frei für farbenfrohe Fantasieblumen – das neue Dekor Artesano Flower Art von Villeroy & Boch verbindet überdimensionale, üppige Blütenpracht mit der reduzierten Formensprache der Geschirrkollektion Artesano Original und präsentiert satte Farben auf edlem Weiß. Damit liegt Artesano Flower Art voll im Trend zu ausdrucksvollen Dekorationen, mit denen man den eigenen Lifestyle selbstbewusst in Szene setzen kann.

Artesano Flower Art wurde auf sechs Artikeln umgesetzt, die damit zu impulsiven Einzelstücken avancieren: Dekoriert mit den farbstarken Blumen laden Speise- und Frühstücksteller, Bowl und flache Schale, Becher und Espressotasse zum Genuss ein.

Und wenn man einen kompletten Tisch eindecken möchte, setzt man durch die Kombination mit Artesano Original aus reinweißen Premium Porcelain ausdrucksstarke Akzente. Denn Artesano Original bietet alle Artikel, die man für eine große Tischinszenierung braucht.

Artesano Original vereint ein handwerkliches Design und ursprüngliche Formen mit praktischem Nutzen zu einer flexiblen Kollektion für den täglichen Gebrauch – perfekt, um die Quality Time mit Familie und Freunden beim gemeinsamen Essen ganz entspannt zu genießen. Artesano Original lebt vom Material-Mix aus reinweißem Premium Porcelain und stark gemasertem Akazienholz. Außerdem gibt es passende Gläser und diverse Accessoires.

Livingpress / Villeroy & Boch AG

Grillen mit Microgreens von Heimgart

Kommt Sommer für Sommer das Gleiche auf den Grillrost? Dann ist es Zeit für Abwechslung! Microgreens liegen im Trend und versprechen ein ganz neues Grillvergnügen. Ob als würzige Marinade, feine Sauce oder als i-Tüpfelchen im Salat – Microgreens sorgen mit ihrem intensiven Geschmack, zahlreichen Nährstoffen und dekorativem Aussehen für Frische und Kreativität auf der Grillparty. Das schätzen auch die Köchin Sophia Hoffmann und die Food Blogger von „Die Jungs kochen und backen". Sie haben leckere Grillrezepte mit Microgreens entwickelt – für Veggies sowie Fleischliebhaber. Wer jetzt auf den Geschmack gekommen ist, kann Microgreens mit dem innovativen Küchengarten von Heimgart (www.heimgart.com) ganz einfach selbst ziehen – ohne Erde, ohne Gießen!

Achtung Oster-Ausgabe Brandiser Stadtjournal steht in den Startlöchern

Wie in jedem Jahr sind wir schon kräftig in der Planung unserer Oster-Ausgabe des Brandiser Stadtjournal (Erscheinung 15.04.2019). **Bitte beachten Sie, dass der Redaktionsschluss der 27.03.2019 ist.** Wenn Sie gern in dieser Ausgabe mit einer Annonce oder einem redaktionellen Beitrag vertreten sein wollen, dann melden Sie sich bitte rechtzeitig bei mir:

DRUCKHAUS BORNA | Tina Neumann | Tel. 03433 207671
tina.neumann@druckhaus-borna.de

Lernprobleme? Prüfungsangst?
Lernhilfe
Gudrun Wolfram

Seit 26 Jahren erfolgreich mit uns lernen!
04821 Brandis, Grimmaische Str. 2 (über Polizei), Tel.: 034292 53325
04808 Wurzen, Bürgerm.-Schmidt-Platz 5, Tel.: 03425 924480

MACHEN SIE IHR AUTO FRÜHJAHRSFIT

(akz-o) Frost, Streusalz und Schmutz haben im Winter dem Auto zugesetzt – darum steht zum Start in den Frühling ein gründlicher Frühjahrsputz an. Funktionschecks und ein Wechsel auf Sommerreifen sorgen zudem für eine sichere Fahrt. Wir haben fünf Tipps für Autofahrer, mit denen Sie Ihr Fahrzeug wieder „auf Vordermann“ bringen:

1) Autowäsche richtig angehen!

Grober Schmutz und Salzkrusten wirken wie Schmirgelpapier – daher sollten Sie hartnäckige Verschmutzungen einweichen und vorsichtig entfernen, bevor es zur Autowäsche in der Waschanlage geht. So beugen Sie eventuellen Lackschäden am wirksamsten vor. Eine Unterbodenreinigung ist nach dem Winter ein Muss!

2) Lackschäden ausbessern!

Nehmen Sie nach der Autowäsche den Autolack in Augenschein. Versiegeln Sie kleine Blessuren mit einem Lackstift, damit kein Rost entsteht – der Farb-Code steht im Fahrzeugschein.

3) Wischblätter erneuern!

Die Wischblätter gehören zu den Funktionselementen, die unter dem Winter stark zu leiden hatten. Sind sie brüchig oder erzeugen sie im Einsatz „rubbelnde“ Geräusche, ist ein Austausch unumgänglich. Reinigen Sie die Autoscheiben außen und innen gründlich.

4) Füllstand und Funktion checken!

Kontrollieren Sie die Scheibenwaschanlage, das Motoröl und das Kühlwasser und füllen Sie bei Bedarf Flüssigkeit nach. Überprüfen Sie ebenso die Autobatterie (ein „Pol-Spray“ schützt vor Korrosion) und die Lichtanlage sowie die Bremsen und Keilriemen.

5) Auf Sommerreifen wechseln!

Wenn nachts kein Frost mehr zu erwarten ist, wird es Zeit für den Reifenwechsel. Wichtigster Grund für Sommerreifen sind die kürzeren Bremswege. Aus Tempo 100 heraus kommt ein Fahrzeug sechs Meter früher zum Stehen als auf Winterreifen. Ein gewaltiger Unterschied, der im Ernstfall über Leben und Tod entscheidet!

HEINZ KOLAR

STARKE LEISTUNG – STARKER PARTNER.

kg AUTOG LAS Klare Sicht. Klare Sache.

Meisterhaft auto reparatur

EUROGARANT

Wir kurieren jedes Blechleiden – unsere Erste Hilfe auf einen Blick:

- Karosserie- u. Lackinstandsetzung
- FairRepair bei Kleinschäden
- Glasschadenreparatur
- Autopflege
- Frühjahrs- und Wintercheck
- Ersatzwagen oder Hol- u. Bring-Service

August-Bebel-Straße 21 · Beucha
Tel. 034292 / 73039

Dorfstraße 62a · Beucha
Tel. 034292 / 73578

www.autoexperten-kolar.de

DIE KAROSSERIE- UND LACKEXPERTEN IDENTICA

Diesel-Wechselprämie

JETZT AUCH BEI UNS

Aber nur bis 30.04.2019

BIS ZU[1] € 9.000,-

MEHR FÜR IHREN GEBRAUCHTEN

1) Ab dem 24.01.2019 und bis 30.04.2019 erhalten Sie beim Erwerb (Kauf, Leasing, Finanzierung) eines Neufahrzeugs oder Jahreswagens der Marke Volkswagen Pkw mit mindestens Abgasnorm Euro 6 eine modellabhängige Wechselprämie in Höhe von bis zu 9.000 € (z.B. Touareg alt) bei gleichzeitiger Inzahlungnahme eines Altfahrzeugs (beliebiger Hersteller) mit der Abgasnorm Euro 4 oder Euro 5 mit Dieselmotorisierung. Das Angebot gilt für private und gewerbliche Einzelkunden, die ein am Stichtag 18.10.2018 auf sie zugelassenes Fahrzeug in Zahlung geben. Die Inzahlungnahme des Altfahrzeugs muss bis spätestens drei Kalendermonate nach Zulassung des erworbenen Fahrzeugs erfolgen. Nähere Informationen erhalten Sie bei uns. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Stand 01/19.

autohaus graupner
Auto ist Vertrauenssache.

Alle Infos jetzt bei uns!

Volkswagen · Audi Service · SEAT Service · Nutzfahrzeuge

Autohaus Graupner GmbH Gewerbeallee 2 04821 Brandis

+49 34292 6500 www.autohaus-graupner.de post@autohaus-graupner.de

INSPIRATIONEN FÜR DAS INDIVIDUELLE TRAUMBAD

Mut zur Farbe! Wer sich mal etwas anderes wünscht als das reine Weiß, entscheidet sich zum Beispiel für die Nuance „Flammendes Herz“ von Alpina Farbrezepte. (alle Fotos: epr/Alpina)

Mit einer harmonischen Kombination aus Grüntönen wie „Sanfter Morgentau“ von Alpina Feine Farben, rauem Holz, weißen Akzenten und Accessoires aus Glas lässt sich eine individuelle Wellness-Oase erschaffen.

Die Farbkollektionen Alpina Feine Farben und Alpina Farbrezepte liefern viele Inspirationen für das ganz persönliche Traumbad. Wie wäre es zum Beispiel mit dem Ton „Blaue Stunde“ von Alpina Feine Farben?

Ob Konzentration im Arbeitszimmer, Dynamik im Wohnzimmer oder Erholung im Schlafzimmer – die richtigen Farbnuancen regen den Geist an oder wirken beruhigend. Auch aus dem Badezimmer kann dank großer Vielfalt an Wandfarben ein persönlicher Wohlfühlort erschaffen werden, in dem sich moderne Wohnkultur widerspiegelt. Blühende Pflanzen verschönern die Raumoptik genau wie farbliche Akzente. So muss das Bad auch an den Wänden nicht immer im reinen Weiß erscheinen! Wer Mut zum einzigartigen Farbcharakter besitzt, streicht eine Wand in einem auffälligen Tiefrot, etwa „Tanz der Sehnsucht“. Um den kräftigen Rotton etwas abzumildern, kann er mit gedeckten Nuancen kombiniert werden. Wer allerdings lediglich den weißen Fliesen etwas entgegensetzen möchte, ohne dabei zu bunt zu sein, greift zur Kombination mit dunklen Anthrazit-Tönen. Eine einzigartige Wellness-Oase wird mit Grüntönen wie „Sanfter Morgentau“ erzeugt, die die Frische unterstreichen. Wer nun in die Welt der Farben eintauchen möchte, wird dank der Kollektionen Alpina Feine Farben und Alpina Farbrezepte schnell fündig. Hier bietet sich eine Fülle an Inspiration, die das ganz individuelle Traumbad entstehen lässt. Quelle: (epr)

FARBE FÜR IHR LEBEN
RAUM & DESIGN MALERBETRIEB
Maler- & Lackierermeister
Steve Pechmann
Bergstr. 9 • 04821 Brandis
Büro
Grimmaische Str. 25
04821 Brandis
• Malerarbeiten
• Bodenbeläge
• Vollwärmeschutz
• Dekorative Wandgestaltung
• Eigenes Gerüst
Tel.: 034292 632556 • Fax: 034292 632505
Funk: 0172 3734593 • E-Mail: raumunddesign1@web.de

Schuh- und Schlüsseldienst
Uwe Hagemann
Gravieren von: Ringen, Liebesschlössern, Anhängern, Amuletten, Schreibgeräten, Schildern
im Edeka - Markt Brandis, Beuchaer Str. 15 * Tel: 034292/ 63 4 226
Montag - Freitag 9 - 18 Uhr * Samstag 9 - 12 Uhr

baumbach
Edelstahlverarbeitungsgesellschaft mbH
Die Edelstahlprofis aus der Region.
Wir fertigen für Sie nach Ihren Wünschen:
- Treppen,- und Balkongeländer
- Rahmenkonstruktionen für Tisch oder Sitzbank
- Poolleitern, Einläufe und Speier
- Grill´s und Feuerschalen
- Gartentüren oder Tore
- Fenstergitter
- Briefkästen
- Handläufe
Torgauer Straße 1
04808 Wurzen
Tel: 03425/81969-0
Fax: 03425/81969-9
Mail: info@baumbach-edelstahlverarbeitung.de
Willst auch Du Teil des Team´s werden? Dann bewirb dich jetzt!

SH IMMOBILIEN
Auf unser Fundament können Sie bauen!
Sandy Hofmann Immobilien
- Beratung - Bewertung - Finanzierung - Vermittlung -
Dipl. Immobilienwirt (FH)
Sandy Hofmann
Büro: Bahnhofstraße 28
04683 Naunhof
Tel.: 034293/452536 • Email: info@s-h-immo.de • Web: www.s-h-immo.de

Alte Raum-Decke?
Nie mehr streichen!
Die schlaue Lösung
Das Decke-unter-Decke-System
Nachher
Jetzt informieren:
034297 - 41570
PORTAS-Fachbetrieb
Holger Uhlrich
Hauptstr. 50, 04683 Fuchshain
Tag der offenen Tür am 06. und 07.04.2019, jeweils von 10.00 - 17.00 Uhr
PORTAS®
Europas Renovierer Nr. 1
Türen Küchen Treppen Fenster Decken Schranklösungen

MÖBEL GRIEGER

Zuverlässiger Partner mit neuen Wohnkombinationen, frischen Farben und Materialien – Verkaufsoffener Sonntag am 31. März 2019

Frühling – die Sonne macht unsere Tage länger, die Natur verwöhnt uns mit frischen Düften und leuchtenden Farben. Auch wir Menschen scheinen aus einem Winterschlaf zu erwachen und drängen nach draußen, lassen Luft und Sonne auf uns wirken ... und unsere heimischen 4 Wände?! ... Warum nicht auch hier frischen Wind reinlassen!

Kochen im Dampfgarer & Schlafberatung

Bei Möbel Grieger in Gerichshain ist ab sofort große Frühjahrsoffensive. „Besonders auf den verkaufsoffenen Sonntag am 31. März 2019 freuen wir uns", so Birgit und Bernd Roth, Geschäftsführer bei Möbel Grieger. Von 13–18 Uhr wird Profikoch Carsten Kuschel viele Leckereien im Dampfgarer der Firma Miele kreieren und über die Einsatzmöglichkeiten dieses Gerätes informieren. Allen Schlaf-Fans steht ein Werksberater zu Box- und Polsterbetten mit Rat und planerischer Tat zur Seite.

Mit neuen Wohnkombinationen, frischen Farben und Materialien ist das Möbelhaus-Team Ihr zuverlässiger Partner bei einer anstehenden Umgestaltung und wohnlicher Veränderung. „Wir beraten Sie aus einer Vielzahl von Modellen, Funktionen und erstellen eine auf Ihre Bedürfnisse abgestimmte Wohnraumplanung." Denn nur der Wandel ist beständig, das wusste schon der griechische Philosoph Heraklit. Neue Herausforderungen im Alltag können auch Veränderungen der Wohnräume mit sich bringen.

Viele Vorteile bis 15. April

Im Möbelhaus Grieger finden Sie hierfür die neusten Wohntrends und viele Angebote in allen Abteilungen. Im Rahmen der Frühlingsoffensive gibt es die gratis Altpolsterentsorgung beim Kauf einer neuen Garnitur, attraktive Finanzierungsangebote sowie gratis Lieferung und Montage durch hauseigene Montageteams bei Neubestellungen noch bis 15. April 2019 dazu. „Mit diesen Leistungen möchten wir unsere Kunden bei der Neugestaltung ihrer Wohn-, Küchen und Schlafräume unterstützen", sagt Birgit Roth, Geschäftsführerin von Möbel Grieger.

Dass eine neu renovierte Umgebung unser Wohlbefinden positiv steigert, hat Möbel Grieger selber erfahren. „2016 haben wir unser Möbelhaus samt der Küchenabteilung komplett umgebaut – vom Fußboden bis zur Decke. Und sind jeden Tag glücklich über diesen Schritt", schildert Birgit Roth mit leuchtenden Augen. „Die neuen Verkaufsräume geben uns größere Flexibilität in der Präsentation und Gestaltung von Wohnbildern und Kompetenzzentren. Die neuen Kollektionen können wir dadurch anschaulicher präsentieren."

Wohnideen, die rundum glücklich machen finden Sie bei Möbel Grieger – lassen Sie sich beraten.

Um die Wirkung einer aufgeräumten Umgebung weiß auch Lydia Roth. Als zertifizierte FengShui Beraterin der Yap Cheng Hai Academy Darmstadt und IFSA Bad Homburg ist ihr die goldene Regel ‚Unsere Energie folgt der Aufmerksamkeit' bestens bekannt. „Zu Hause ist der Ort, an dem wir Kraft schöpfen, uns ENTspannen und das Leben genießen wollen. Wenn sich zu viele Gegenstände im für das Auge sichtbaren Umfeld befinden, hält jedes einzelne Element davon unsere Gedanken auf Trapp. Ja, auch unbewusst nehmen wir die Existenz dieser Objekte wahr, sie triggern unser Unterbewusstsein an. So bleibt der ersehnte Erholungseffekt möglicherweise aus. Von daher empfehle ich kombinierbare Wohn- und Küchenelemente, die unsere schönsten Erinnerungen sichtbar hinter Glas, auf Highboards oder Wandregalen präsentieren, wichtige Dinge allerdings, die nicht täglich gebracht werden, hinter Türen zu verbergen. Wir sind uns ihrer nicht mehr täglich bewusst. ‚Trick 17' für das Gehirn, was sich so besser entspannen kann." Bei der Realisierung dieses Tipps helfen Ihnen die Fachverkäufer von Möbel Grieger gerne weiter. Schauen Sie zur großen Frühjahrsoffensive oder am verkaufsoffenen Sonntag, dem 31. März doch mal im Gewerbegebiet in Gerichshain, direkt an der alten B6 vorbei. Das Einrichtungsteam freut sich auf Sie.

www.moebel-grieger.de

GARTEN SENIORENGERECHT GESTALTEN

(spp-o) Hausbesitzer wissen es: Ein Garten ist weitaus mehr als nur ein Stück Natur. Er bedeutet Lebensqualität, ein zusätzliches ‚Wohnzimmer' in der warmen Jahreszeit, herrliche Ruhe-Oase im hektischen Alltag oder Spielwiese für die Kleinen. Doch was über viele Jahre hinweg ein Paradies für die ganze Familie ist, kann im Alter zur echten Belastung werden, wenn die Pflege des Gartens nicht mehr so leicht zu bewerkstelligen ist.

Damit man sein kleines Naturparadies auch in dieser Lebensphase sorglos genießen kann, sollte man sich daher schon rechtzeitig Gedanken über sinnvolle Veränderungen machen, damit der Garten seniorengerecht ist.

Wer immer schon gerne sein eigenes Gemüse oder Kräuter angepflanzt hat, muss darauf nicht verzichten, auch wenn der Rücken nicht mehr mitmacht. Hochbeete ermöglichen die Pflege von Beeten auch ohne anstrengendes Bücken. Die Höhe kann man je nach Bedarf bis zu einem Meter Höhe wählen und Kohl, Möhren, Tomaten & Co. ganz nach den eigenen Vorlieben weiterhin pflanzen und ernten. Tipps dazu

geben die Baumschulen vor Ort oder im Web unter www.gruen-ist-leben.de.

Gartenregionen, in denen sich Unkräuter gerne breitmachen, können mit Bodendeckern bepflanzt werden, die als farbiger Blütenteppich ein herrlicher Blickfang sind und gleichzeitig wenig Arbeit machen. Auch sonst sollte man bei neuen Pflanzungen Gewächse und Gehölze auswählen, die langsam wachsen und nur wenig Pflege benötigen.

Fragen Sie doch einfach die experten vor Ort. Gern werden sie mit Rat und Tat zur Seite stehen.

Rühlmann Kommunal- und Gartentechnik

Solo by Al-ko
Rasentraktor T15-93-7 HD-A
4 Jahre Garantie
15PS, 93cm Schnittbreite,
hydr. Fahrantrieb,
elektr. Messerkupplung
ab 2.290,00 € oder
2.390,00 € betriebsbereit u. Anlieferung frei Haus

ab 2.290,00 €

Al-ko Vertikutierer

ab 129,00€

- **Unsere Leistungen:**
- Vertrieb und Service von Garten- und Forsttechnik
- Vermietung v. Vertikutierer und Motorhacke
- Verleih Großhäcksler bis 15cm
- Reparaturdienst von Rasenmähern, Rasentraktoren, Motorsägen, Sensen etc.
- Sägekettenschärfdienst
- Ersatzteilverkauf

Rühlmann Kommunal- und Gartentechnik
Leipziger Straße 27 * 04827 Machern
Tel.: 034292-68318 * Fax: 034292-73808
E-Mail: ruehlmann-machern@t-online.de
www.gartentechnik-ruehlmann.de

Öffnungszeiten: Mo bis Fr 8:00 – 18:00 Uhr und Sa 9:00 – 12:00 Uhr

Schenken Sie Ihrer Familie gemeinsame Zeit!

und Ihrem Garten einen Husqvarna Automower mit Intelligenz!

ab 999,00 Euro

Der Husqvarna Mähroboter Automower® meistert dank seiner technischen Innovationen selbst schwieriges Gelände. Mit Hilfe von Passagen-und Hangerkennung bewältigt er komplexes Gelände. Die GPS- unterstützte Navigation, wie sie bei manchen Modellen verfügbar ist, optimiert die Mähintervalle und leitet ihn auch an entlegene Stellen.

Nutzen Sie unsere „Vor Ort Beratung"!

Achilles
Kommunal- und Gartentechnik
Verkauf – Großpösna, Pösna Park (neben der Tankstelle)
Tel. 034297 156516

GREEN4LIVE
SCHÖNER LEBEN

Wir arbeiten für Privat- und Geschäftskunden!

In Zusammenarbeit mit
Ronny Franke Baudienstleistung
Fon: 0173 6770202

- **Hausmeisterdienste**
- **Garten & Landschaftsbau**
- **Zaun- & Pflasterarbeiten**
- **Holz- & Carportbau**
- **Abbruch & Entkernung**

Stefan Kumm | Wiesengrund 18 | 04821 Brandis
Fon: 0152 06082972 | E-Mail: green4live@web.de | greenfourlive.de

FEWA 39 – FENSTER WIE NEU

Eine neue Sommerperiode steht vor der Tür. Damit glaubt mancher Eigentümer oder Nutzer, dass er sich nun um den Zustand seiner Dachfenster keine Sorgen mehr machen braucht. Das ist möglicherweise ein folgenschwerer Irrtum. Undichte Dachfenster bringen höhere Energiekosten und hinterlassen Wasserschäden auf Fußböden und im Wandbereich. Die meisten Dachfenster sind älter als 15 Jahre und haben gegenwärtig wieder eine Kälteperiode mit höherer Belastung hinter sich.

vorher

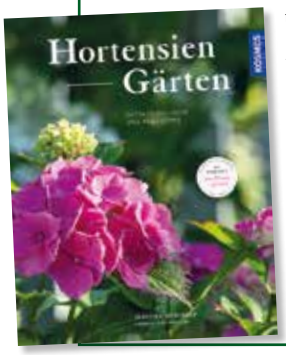
nachher

Die Folgen sind (siehe Abb.):
- unwirksame Dichtungen
- verbrauchter Farbauftrag
- angefaulte Profilecken im Flügel
- defekte Beschlagteile

Die Firma FEWA 39 hat langjährige Erfahrung in der Reparatur, Sanierung und im Austausch von Dachfenstern aller Art. Im Vordergrund steht nicht der kostenintensive Austausch der Dachfenster, sondern die Wartung und Pflege verbunden mit einer komplexen Sanierung. In den meisten Fällen ist die Firma FEWA 39 mit ihren gut ausgebildeten Mitarbeitern und den originalen Ersatzteilen der Herstellerfirmen in der Lage auch erheblich verschlissene Dachflächenfenster so aufzuarbeiten, dass diese ihre Funktion die nächsten Jahre erfüllen. Neben der erheblichen Kosteneinsparung und der baulichen Belastung, wird damit auch ein wesentlicher Beitrag zur Schonung der Umwelt geleistet. Für eine Terminvereinbarung rufen Sie die Firma FEWA 39 einfach an oder senden eine Mail.

Und noch ein Tipp:
Die Firma FEWA 39 weist darauf hin, dass passgenauer Sonnenschutz für die Dachfenster, innen oder außen angebracht, den Wohnkomfort im Sommer erheblich verbessern kann. Auch hier stehen Ihnen die Fachleute hilfreich zur Seite und kommen zu Beratung und Aufmaß gern vor Ort.

Hortensien-Gärten – Gestaltungsideen und Praxistipps



In ihrem Buch „Hortensien-Gärten“ beschreibt die Landschaftsgärtnerin Martina Meidinger, wie die Schönheiten ihren Weg in unsere Gärten fanden und wie sich die Züchtungen der verschiedenen Arten mit ihrer großen Vielfalt an Blütenfarben, -formen und auch Blättern seit dem Anfang des 20. Jahrhunderts entwickelt haben. Dazu gibt sie viele Tipps zu Standorten, Düngung und Schnitt. Über 90 verschiedene Sorten werden porträtiert – von den Klassikern über die Neuheiten bis zu den Raritäten. Im Kapitel „Gestalten mit Hortensien“ stellt Meidinger außerdem elf Gartenbesitzer und ihre privaten Refugien vor.

GPP, ISBN 978-3-440-15959-0

FENSTER
MORLOK
Ein Begriff für Qualität

Ihr Partner in allen Fensterfragen für Neu- und Altbau
« Alles aus eigener Produktion »
• Kunststoff • Holz • Holz-Aluminium • Leichtmetall
Haustüren • Rollläden • Wintergärten
Verkauf direkt ab Werk

Morlok Fensterfabrik GmbH
Böhlener Straße 30 • 04571 Rötha (Leipzig)
Tel. 03 42 06/5 40 16 • Fax 5 40 17

Besuchen Sie unverbindlich unsere Musterausstellung! Auch samstags!

FeWa39
Fenster, Wartung und Pflege
Meisterbetrieb

Sanierung, Reparatur und Erneuerung von:
• Dachfenstern aller Art
• Fassaden-Fenster und Türen
• Sonnenschutz
• Rollladen und Rolltore

Inh. A. Mozdzynski | Friedrich-Ebert-Str. 51
04416 Markkleeberg| Fax: 0341 3502582
E-Mail: info@fewa39.de | ✆ 0341 3502483

AGRO SERVICE BRANDIS e. G.

- Kies, Sand und Muttererde
- Schacht- und Abrissarbeiten
- Transporte von Schüttgütern (1-35 m³)
- Dienstleistungen für Landwirtschaft und Kommunen
- Vermietung von Büro- und Lagerräumen sowie Freiflächen
- Düngemittelhandel

Kleinsteinberger Straße 1 ▪ 04821 Brandis
Tel.: 034292 68550 ▪ Fax: 034292 68594

Dachdeckerei Lörner
Lindenplatz 11 • 04821 Brandis

Dachdeckerarbeiten
Dachklempnerarbeiten
Zimmererarbeiten
Kleincontainerdienst

Tel.: 034292 209813 • Fax: 034292 209720
Funk: 0152 31052311 • Mail: ddm.loerner@web.de

MIT PLAN IN DIE EIGENEN VIER WÄNDE

(bpr) Häufig kommt es anders, als man denkt. Mehr als 70 Prozent der privat errichteten Immobilien werden teurer als geplant. Nur jedes zweite Haus wird pünktlich fertiggestellt. Dies ergab eine aktuelle Bauherren-Studie über die Planung von Bauprojekten. Welche Maßnahmen helfen, damit der Bezugstermin nicht in weite Ferne rückt, weiß Karsten Eiß von der Bausparkasse Schwäbisch Hall.

Wankelmut wird teuer

Beim Hausbau gilt: Gut geplant ist halb gewonnen. Denn Änderungswünsche im Nachhinein sind nicht nur teuer, sondern verzögern das ganze Projekt. Tipp: Professionelle Beratung, zum Beispiel von einem Architekten, hilft, einen Überblick zu erhalten, Entscheidungen zu priorisieren und einen realistischen Zeit- und Kostenplan aufzustellen. Ein Baubegleiter unterstützt auch dabei, die verschiedenen Gewerke zu koordinieren.

Den Blick auf den Boden richten

Die Grundstücksbeschaffenheit kann erheblichen Einfluss auf die Baukosten haben. Durch abschüssige Flächen oder einen hohen Grundwasserspiegel kann kostspieliger Mehraufwand entstehen. Befinden sich Altlasten im Erdreich, müssen diese entsorgt oder der Boden sogar ausgebaggert und neu verfüllt werden. Dies schlägt zusätzlich aufs Budget und kostet Zeit. Tipp: Vor dem Kauf ein professionelles Bodengutachten anfertigen lassen. Meist bieten geotechnische Büros diese Dienstleistung an.

Nicht zu viel Arbeit aufhalsen

Viele Bauherren wollen die Baukosten durch die so genannte Muskelhypothek senken, indem sie oder Freunde und Verwandte einen Teil der Leistungen auf der Baustelle selbst übernehmen. Gelingt es aber nicht, die Arbeiten fachmännisch und so schnell wie geplant umzusetzen, droht eine Verzögerung. Im schlimmsten Fall muss doch noch ein Profi ans Werk und reißt ein Loch ins Budget – dann droht eine Nachfinanzierung. Tipp: Bauherren sollten genau überlegen, welche Arbeiten sie selbst leisten können. Gut beraten ist, wer sich auf verhältnismäßig einfache Aufgaben beschränkt, die noch nach dem Einzug erledigt werden können.

Besser gleich regeln

Mängel am Bau sind keine Seltenheit. Wichtig ist, dass sie schnell auffallen und behoben werden. Schreitet der Hausbau weiter voran, sind die Schwachstellen nicht nur schwer zu entdecken, sondern auch nur mit großem Aufwand zu beheben – was wiederum zu Verzögerungen führt. Tipp: Eine professionelle Baubegleitung prüft regelmäßig den Fortschritt des Baus und hilft – falls notwendig – bei Mängelrügen.

DER ARBEITSMARKT IM FEBRUAR 2019

Positive Entwicklung trotz konjunktureller Abschwächung

„Die Arbeitslosigkeit ist zurückgegangen, die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung bleibt auf Wachstumskurs, und die Nachfrage der Betriebe nach neuen Mitarbeitern auf einem sehr hohen Niveau. Der Arbeitsmarkt bleibt damit robust gegenüber der konjunkturellen Abschwächung.“, sagte der Vorstandsvorsitzende der Bundesagentur für Arbeit (BA), Detlef Scheele, heute anlässlich der monatlichen Pressekonferenz in Nürnberg.

Die Arbeitslosigkeit ist von Januar auf Februar um 33.000 auf 2.373.000 gesunken. Bereinigt um die saisonalen Einflüsse wird für den Februar ein Rückgang um 21.000 im Vergleich zum Vormonat errechnet. Gegenüber dem Vorjahr waren 173.000 weniger Menschen arbeitslos gemeldet. Die Arbeitslosenquote lag wie im Januar bei 5,3 Prozent. Im Vergleich zum Februar des vorigen Jahres hat sie sich um 0,4 Prozentpunkte verringert. Die nach dem ILO-Erwerbskonzept vom Statistischen Bundesamt ermittelte Erwerbslosenquote belief sich im Januar auf 3,4 Prozent.

Der Personalbedarf bleibt zum Jahresbeginn anhaltend hoch. Im Februar waren 784.000 Arbeitsstellen bei der BA gemeldet, 20.000 mehr als vor einem Jahr. Saisonbereinigt hat sich der Bestand der bei der BA gemeldeten Arbeitsstellen leicht um 1.000 Stellen erhöht. Der Stellenindex der BA (BA-X) – ein Indikator für die Nachfrage nach Arbeitskräften in Deutschland – blieb im Februar 2019 unverändert bei 255 Punkten. Er liegt damit 3 Punkte über dem Vorjahreswert.

pm

Annahme Anzeigen Stellenmarkt

DRUCKHAUS BORNA | Tina Neumann | Tel. 03433 207671
tina.neumann@druckhaus-borna.de

Soft Skills – Eröffnung neuer Chancen

Bringen Sie Ihre Ideen ein!

Medienkompetenz, Teamfähigkeit, Selbstmanagement – oft beeinflussen solche persönlichen Stärken (auch Soft Skills genannt) die individuellen Erfolgschancen im Bewerbungsprozess ganz maßgeblich. Der aktuelle Arbeitsmarkt zeigt, dass neben fachlichen Kompetenzen Soft Skills immer mehr an Bedeutung gewinnen. Deshalb möchten wir, die Bundesagentur für Arbeit (BA), erfahren, was Sie als Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im Hinblick auf Soft Skills im Vermittlungsprozess der BA erwarten und wünschen. Teilen Sie uns auf der Online-Plattform der Ideenwerkstatt im Rahmen einer sogenannten Open Innovation Kampagne Ihre Ideen mit! Wir möchten vor allem erfahren, wie wir für Sie Soft Skills besser abbilden und in den Vermittlungsprozess aufnehmen können. Herzlichen Dank für Ihre Teilnahme vorab!

www.arbeitsagentur.de

BESTATTUNGSHAUS hänsel

Mitarbeiter / Mitarbeiterin als Bestatter gesucht

(auch ungelernt) in Vollzeit mit Festeinstellung

Ihre Bewerbung bitte unter:
info@BestattungshausHaensel.de oder an
Bestattungshas Hänsel • Friedhofsweg 1a
04683 Naunhof • Tel.: 0175 1848537

Sonnendecker GmbH
Heizung • Sanitär • Bäder

Wir suchen Monteure für Sanitär / Heizung / Fliesen Ausbauarbeiten

Ihr verdient jetzt weniger als 15 EUR / Std.?

Dann meldet euch doch mal bei uns – einzige Bedingung ist ARBEITSWILLIGKEIT – alles andere bringen wir euch bei.

Magdeborner Str. 4 a • 04463 Großpösna
Tel.: 034297 987310 • Fax 034297 987318
sonnendecker-leipzig@t-online.de • www.sonnendecker-leipzig.de

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort

eine/n Mediengestalter*In (m/w/d) in Vollzeit oder Teilzeit.

Wir sind das größte Druck- und Verlagshaus im Landkreis Leipzig und wollen weiter dynamisch wachsen.
Sie passen zu uns, wenn Sie Spaß an der Gestaltung verschiedenster regionaler Journale und anderer Druckerzeugnisse haben. Sie sind kreativ, engagiert, kommunikationsstark und haben ein gutes Gespür für Layout und Typographie? Eine abgeschlossene Ausbildung als Mediengestalter/in und Berufserfahrung setzen wir voraus. Wir erwarten einen sicheren Umgang mit den Programmen der Adobe Creative Suite, sehr gute Deutschkenntnisse und ein hohes Qualitätsbewusstsein.

Das hört sich nach dem perfekten Job für Sie an?
Dann senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung an:
DRUCKHAUS BORNA, z. Hd. Jana Fiedler
Abtsdorfer Straße 36 • 04552 Borna
oder per Mail an: jana.fiedler@druckhaus-borna.de

Die STADTJOURNALE
Informieren. Wirksam werben. Erfolgreich sein.
www.druckhaus-borna.de

HÄUFIG GESTELLTE FRAGEN ZUM THEMA:

Trauer und Bestattungskultur (Teil 2, Fortsetzung)

Warum kann ich die Urne meines Verstorbenen in Deutschland nicht mit nach Hause nehmen?
Der in Deutschland oft ins Wort geführte „Friedhofszwang“ wird immer wieder als Bevormundung des Staates angesehen und kritisiert. Dabei wird übersehen, dass die Präferenz der Bestattung von Verstorbenen auf öffentlich ausgewiesenen Flächen und Friedhöfen aus gutem Grund gewachsene Tradition ist. Es geht dabei um eine Vielzahl kultureller, trauerpsychologischer und hygienischer Aspekte, die zu berücksichtigen sind (z. B. Gewährleistung eines stetigen Zugangs zum Grab für alle Angehörigen oder die Frage, was mit der Urne passiert, wenn der „Besitzer“ der Urne selber verstirbt).

Häufig gestellte Fragen – Vorsorge (Teil 3)

Warum soll ich mir Gedanken um meine dereinstige Bestattung machen?
Wer sich rechtzeitig mit der Endlichkeit des eigenen Lebens auseinandersetzt, beweist Mut, sichert die Durchführung der eigenen Wünsche bereits zu Lebzeiten in einer Bestattungsvorsorge ab und nimmt seine Angehörigen die Last, in Zeiten arger Trauer lange über den mutmaßlichen Willen des Verstorbenen nachdenken zu müssen. Auch bei einer möglichen Pflegebedürftigkeit kann man so in Zeiten, in denen eine eigenständige Willensäußerung noch möglich ist, die eigene Bestattung besprechen und den Rahmen abstecken.

Wie und wo kann ich einen Bestattungsvorsorge-Vertrag abschließen?
Eine Bestattungsvorsorgevereinbarung bedeutet nicht, bereits zu Lebzeiten einem Bestatter eine finanzielle Vorleistung zu entrichten. Vielmehr wird ausgehend von den eigenen Wünschen und den individuellen finanziellen Möglichkeiten die dereinstige Bestattung vereinbart. Dies ist in der Regel mit keinen Kosten oder Gebühren verbunden und kann beim Bestatter abgeschlossen werden.

Wie kann ich einen Bestattungsvorsorge-Vertrag finanziell absichern?
Der Bundesverband Deutscher Bestatter bietet Ihnen über das Kuratorium Deutsche Bestattungskultur e.V. und die Deutsche Bestattungsvorsorge Treuhand AG die Absicherung von Bestattungsvorsorgeverträgen an. Es handelt sich im Einzelnen um:
- Treuhandvertrag über die Deutsche Bestattungsvorsorge Treuhand AG
- Sterbegeldversicherung, vermittelt durch das Kuratorium Deutsche Bestattungskultur, durch die Nürnberger Versicherung

Wie kann ich die Bestattungsvorsorge vor dem Zugriff des Sozialamtes schützen? Was passiert bei einer möglichen Pflegebedürftigkeit?
Grundsätzlich gilt: Die angemessene Bestattungsvorsorge ist vor

Ihre Blumenboutique in Brandis
Blütenzauber
Inh. Kerstin Ritschel
Beuchaer Straße 58
Tel. 034292 896616
Hochzeit und Trauer, Geburt und Geburtstag, Präsente und Geschenke alles rund um die Blume und Blüte
Mo-Fr 08.00-18.00 Uhr | Sa 08.00-12.00 Uhr geöffnet
www.bluetenzauber-borsdorf24.de

Das Floristikfachgeschäft Raumzauber Sinnwelt
Ein lieber Gruß zum stillen Geleit
Urnen- und Sargschmuck
Trauerkränze
Trauergestecke
Trauerherzen
Trauersträuße
NEU: Friedwald
Gern beraten wir Sie ausführlich und liefern Ihre Bestellung direkt zum Ort der Beisetzung.
Raumzauber-Sinnwelt - Das Floristikfachgeschäft • Tel: 03 42 93 / 48 42 84
Ladestraße 5 (gegenüber REWE) • 04683 Naunhof • www.raumzauber-sinnwelt.de

dem Zugriff des Sozialamtes geschützt. Um eine angemessene Bestattungsvorsorge abzuschließen, ist es im ersten Schritt erforderlich, die Leistungen einschließlich der zu erwartenden ortsüblichen Kosten der dereinstigen Bestattung beim Wunschbestatter zu ermitteln und vertraglich festzulegen. Im zweiten Schritt wird die Bezahlung des Bestatters im Sterbefall durch eine treuhänderische Hinterlegung des Geldes, zum Beispiel bei der Deutschen Bestattungsvorsorge Treuhand AG oder durch den Abschluss einer Sterbegeldversicherung über das Kuratorium Deutsche Bestattungskultur vor Antragstellung auf Sozialleistungen gesichert.

Warum ist es keine gute Idee, das Geld bar oder auf ein Sparbuch zu hinterlegen?
Bargeld kann jederzeit verloren gehen oder gestohlen werden, selbst die Einlage auf einem Sparbuch stellt nicht sicher, dass der Betrag, der automatisch nach dem eigenen Tod in die Erbmasse fällt, für die gewünschten Zwecke verwendet wird. Ferner sind das Sparbuch und Barbeträge im Falle einer Pflegebedürftigkeit nicht vor dem Zugriff des Sozialamtes sicher.

Wer sollte das Totenfürsorgerecht überschrieben bekommen?
Das Totenfürsorgerecht sichert das Recht und die Pflicht des damit Beauftragten, den Ort der Grabstätte und auch die Gegebenheiten der Bestattung zu ordnen. In erster Linie ist hierbei auf die Wünsche des Verstorbenen einzugehen. Ein Vorsorgender kann auch durch den Abschluss einer Bestattungsvorsorgevereinbarung den Bestatter mit der Wahrung der vereinbarten Modalitäten beauftragen.

www.bestatter.de

Traueranzeigen im Brandiser Stadtjournal

Wenn Sie sich für die tröstenden Worte und die Anteilnahme beim Abschied von einem geliebten Familienangehörigen bedanken möchten, erreichen Sie uns unter:

DRUCKHAUS BORNA | Tina Neumann | Tel. 03433 207328 | tina.neumann@druckhaus-borna.de

Denn mit einer Traueranzeige im Brandiser Stadtjournal erreichen Sie alle Haushalte der Stadt und der Ortsteile.

Annahmestellen für Traueranzeigen

Bestattungshaus Hänsel
Filiale Brandis, Mathildenstraße 24
Tel. 034292 86879

Bestattungsservice Knöfel
Filiale Brandis, Poststraße 14b
Tel. 034292 78936

Möller Bestattungsdienst GmbH
Filiale Brandis, Hauptstraße 28
Tel. 034292 68227

Raumzauber Sinnwelt
Naunhof, Ladestraße 5
Tel. 034293 484284

Blumenboutiqe Blütenzauber
Brandis, Beuchaer Straße 58
Tel. 034292 896616

MÖLLER Bestattungsdienst GmbH

Annett Möller
04821 Brandis • Hauptstraße 28
Immer erreichbar unter:
☎ 03 42 92 / 68 22 7
Büro: Mo - Fr 09.00 - 16.00 Uhr

Hausbesuchsdienst
– zu jeder Zeit.
Wir nehmen uns Zeit!
BESTATTUNGSSERVICE KNÖFEL
Poststraße 14b · Brandis
www.bestattungen-knöfel.de
24 h-Tel. 03 42 92 - 78 936
Wir sind Partner vom FriedWald

- Erd- und Feuerbestattung
- See- und Naturbestattung
- Überführung im In- und Ausland
- Erledigung aller Formalitäten
- Vermittlung von Trauerrednern
- Ausgestaltung der Trauerfeier
- Bestattungsvorsorgeregelung
- Sterbegeldversicherung
- Hausbesuche auf Wunsch
- Gräber für alle Bestattungen
- Hauseinsargung
- Trauerdrucksachen
- Anzeigen in der Tageszeitung
- moderne Trauerhalle

BESTATTUNGSHAUS hänsel
Inh. Thomas Hänsel - Fachgeprüfter Bestatter
Brandis - Mathildenstraße 24 - Telefon: 03 42 92 / 8 68 79
Ständige Bereitschaft Tag & Nacht
www.BestattungshausHaensel.de

ZUM VORMERKEN **21. NACHTSHOPPING - 05.04.19**

ROST

Seid mit uns „Feuer & Flamme“! | Tom Tailor-Kollektion zum Aktionspreis

ROST
SPEZIAL
www.optiker-rost.de

SEHEN ~~SÄHEN~~ SIE DEN FRÜHLING?

Mit unseren Brillen sehen Sie sogar das Gras wachsen!

Nutzen Sie bis zum 31. Mai 2019 unseren **Gutschein*** und erhalten Sie, neben einem kostenlosen Sehtest, beim Kauf einer neuen Brille 30 € Rabatt sowie eine Gießkanne aus unserer **limitierten Rost-Kollektion** zum Dank!

Mit unserem Sehtest ermöglichen wir Ihnen Dank modernster Technik hochwertige und maßgeschneiderte Brillengläser.
Nutzen Sie außerdem die Möglichkeit einer zinslosen Finanzierung über 6, 12 oder 24 Monate.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und wünschen Ihnen schöne Frühlingstage.

Ihre Andrea Rost und Team

* Gültig bis zum 31.5.2019. Mindestwarenwert 150 €. Keine Barauszahlung. Der Gutschein ist nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. Es kann nur ein Gutschein pro Kauf verrechnet werden.

Badergraben 10 | 04808 Wurzen | Telefon (03425) 925852 | info@optiker-rost.de | www.optiker-rost.de